

BADMINTON RUNDSCHAU

SEIT 1958

AMTLICHES ORGAN DES BADMINTON-LANDESVERBANDES NRW



**Aktionstag beim
Nikolausturnier**

RELENTLESS ATTACK

Lee Chong Wei,
Nr. 2 der Weltrangliste*

ASTROX 99

*BWF Weltrangliste, Stand vom 12.07.2018

Inhalt

Westdeutsche Meisterschaft 019	6
Deutsche Meisterschaften U13	8
Deutsche Meisterschaften U15 / U17 / U19	12
DBV-Trainer 2018 im Nachwuchsbereich	14
Vorweihnachtliches Personalkarussell	16
Schweinehund trifft Nikolaus	18
Aufschlag Mentoring	21
NetzWerkTreffen 001	24
DBV-Talentscout Ausbildung beim BLV-NRW	26
Neue Ausbildung für „alte“ Zielgruppe	29
Ausbildung	32
Fortbildung	34
Lehrgänge	36
Terminplan 2019/20	38
Ligen. Ergebnisse. Tabellen.	42
Amtliche Nachrichten	
... aus NRW - Geschäftsstellen-Infos	47
... aus NRW - Spielbetrieb	51
... aus den Bezirken	53
Ansprechpartner beim BLV-NRW	58
Redaktionsschluss für die BR 1/2019 ist der 21.12.2019 (Posteingang).	

ZUR VOLLVERSION

Herausgeber:
Badminton-Landesverband NRW e.V.

Geschäftsstelle:
45470 Mülheim/Ruhr,
Südstraße 23
Telefon: (02 08) 36 08 34
Telefax: (02 08) 38 01 22

Redaktion:
Geschäftsstelle
45470 Mülheim/Ruhr,
Südstraße 23

Herstellung:
Sandra Bleich
45470 Mülheim/Ruhr,
Südstraße 23

**Erstellung
Konzept und Layout:**
25/8
Büro für Strategie, Design
und Kommunikation
Tufßmannstraße 63
40477 Düsseldorf
hello@25-acht.de
www.25-acht.de

Erscheinungsweise:
4. Arbeitstag im Monat

Redaktions-/Anzeigenschluss:
14 Arbeitstage vor Monatsende

Anzeigenpreise sind bei
redaktion@badminton-nrw.de
zu erfragen.

BLV-Geschäftsstelle:
Badminton-Landesverband NRW
Südstraße 23,
45470 Mülheim/Ruhr
Telefon (02 08) 36 08 34
Telefax (02 08) 38 01 22
E-Mail: blv@badminton-nrw.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 8.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

Konto BLV-NRW:
Stadtsparkasse Solingen
Konto-Nr. 804 633
BLZ 342 500 00
IBAN: DE76342500000000804633
BIC: SOLSDE33XXX
(bitte Vereinsnummer angeben!)

**Spendenkonto und Konto
des Fördervereins des BLV-NRW:**
Stadtsparkasse Oberhausen
Konto-Nr. 214 361
BLZ 365 500 00
IBAN: DE20365500000000214361
BIC: WELADED10HB



***Der Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen
wünscht allen Freunden des Badminton-Sports
eine schöne Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest!***

WESTDEUTSCHE MEISTERSCHAFT 019

am 05. und 06. Januar 2019 in Refrath

Das neue Jahr beginnt am ersten Wochenende mit dem höchsten Turnier auf Landesebene, der Westdeutschen Meisterschaft 019.

Am 5. und 6. Januar treffen sich zum elften Mal in Folge die Besten aus NRW beim TV Refrath in Bergisch Gladbach.

Der Club, der mit seinen Top-Teams in der 1. und 2. Bundesliga spielt, sieht sich für die Veranstaltung gut gerüstet. Auch Bundesligaspiele in der Halle Steinbreche werden als Events regelmäßig von vielen Zuschauern angenommen.

Erstligaspieler nehmen an der Westdeutschen Meisterschaft in der Regel nicht teil, dafür Akteure aus der 2. Liga und Regionalliga, die das Turnier gerne als ersten Wettkampf im neuen Jahr nutzen. So rechnet auch niemand wirklich mit den Top-Spielern aus Beuel, Lüdinghausen, Mülheim, Wipperfeld oder vom Gastgeber TV Refrath.

Dennoch darf man ein sehr gutes sportliches Niveau erwarten: Die Titelverteidiger in den Einzeldisziplinen heißen Kai Waldenberger und Katharina Altenbeck, ob beide jedoch antreten, steht noch in den Sternen. Vielleicht ist es aber auch Zeit für einen deutlich jüngeren Sieger im Herreneinzel: Bereits im letzten Jahr standen Lennart Konder (Beuel) und Christopher Klauer (Refrath) auf dem Treppchen. Aber auch mit den „üblichen Verdächtigen“ wie Malte Laibacher (BC Hohenlimburg), Niklas Niemczyk (STC Solingen) oder René Rother (1.BV Mülheim) muss man im Herreneinzel rechnen.

Rechnen darf man hoffentlich auch mit den Titelverteidigern in zwei der drei Doppeldisziplinen. Während das beim letzten Mal siegreiche Damendoppel Lisa Kaminski/Laura Striewski vermutlich nicht erneut gemeinsam an den Start gehen wird, hofft man auf die beiden anderen Sieger von 2018. Pasquale Czeckay und Martin Kretzschmar hatten damals im Finale viele überrascht und gewonnen und das Mixed Fabian Stoppel /Laura Striewski ist diesmal die von den zahlreichen Anderen „gejagte“ Paarung.

Eine erneut große Aufwertung erfährt die Veranstaltung auch diesmal durch das Scoring-System auf sechs Großmonitoren, die hinter den Spielfeldern stehen. Bekannt ist dieses Equipment von der DM in Bielefeld sowie von den German Open. Dank der Hilfe von Wilfried Jörres lässt sich dieser Service überhaupt nur realisieren.

Zuschauer sind an beiden Tagen sehr gerne gesehen und haben bei allen Spielen freien Eintritt.

*Heinz Kelzenberg,
TV Refrath*



PRÄSENTIERT

BADMINTON

WESTDEUTSCHE MEISTERSCHAFT 2019

SA 5.1.2019

MIXED INKL. HALBFINALE
HERRENEINZEL,
DAMENEINZEL

SO 6.1.2019

HERRENDOPPEL
DAMENDOPPEL
FINALSPIELE AB 15.00 UHR

HALLE STEINBRECHE

EINTRITT FREI

VERANSTALTER:

**BADMINTON LANDESVERBAND
NORDRHEIN-WESTFALEN E.V.**

AUSRICHTER:

TV REFRATH *Badminton*



UNICEF

www.bsl24.de

BB Bank

H Häuser KG

8Sila Signalbau

BELKAW

eichenauer



DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN U13

Vom 23. - 25. November 2018 in Burg

30 Athleten der Jahrgänge 2006-2008 reisten nach Sachsen, um dort ihren nationalen Meister zu ermitteln und die kurze Übergangssaison 2018 zu beenden.



Überfüllte Tribüne

Der DBV hatte ein paar Wochen zuvor mitgeteilt, dass bereits für diese Meisterschaft die Veränderungen aus der Turnierreform 2019 umgesetzt werden, hat die Teilnehmerfelder nahezu verdoppelt und in allen Disziplinen ein „Einfaches-KO“-System eingeführt. Daher hatte der BLV-NRW auch so viele Starter wie noch nie. An und für sich genau die richtige Idee, dass in den jüngeren Jahrgängen möglichst viele Talente sich messen und beweisen können.....aber leider erfolgte die Vergabe des Ausrichters und der Halle natürlich noch auf Basis der alten Teilnehmerfelder, so dass es besonders am Samstagmorgen so überfüllt war, dass an Sitzplätze, Aufwärmen, Einschlagen etc gar nicht zu denken war!! Als dann noch in den „Fluchtwegen“ etc keine Taschen oder Verpflegung abgestellt werden durfte, ging doch der Puls bei einigen BLV-Vertretern spürbar in die Höhe. Aber man muss die gestellten Rahmenbedingungen nun mal akzeptieren und das Beste daraus machen. Apropos Rahmenbedingungen, der vom BLV-NRW organisierte Rahmen mit Reisebus, Hotel und Gruppenverpflegung war einer Deutschen Meisterschaft absolut würdig und die Athleten dankten das sehr angenehme Hotel inklusive super Abendbuffet, die liebevoll vom begleitenden Jugendausschuss-Mitglied Klaus Peter „KP“ Groß betreute Hallenverpflegung und nicht zuletzt unseren Busfahrer/Animateur Andre mit tollen Leistungen und Ergebnissen.

Am Ende konnten sich acht Athleten vom BLV-NRW mit Medaillen ehren lassen, gewannen zehn von 20 möglichen Medaillen und konnten 3 von 5 Finals gewinnen. Die Bilanz lautet nüchtern 2x Gold, 2x Silber und 6x Bronze. Ohne den gesundheitlichen Ausfall von Amra Bourakkadi wäre hier sicherlich, besonders im Doppel, auch noch eine Verschiebung in den Medaillenfarben drin gewesen.

Besonders hervorzuheben sind natürlich immer die jungen Athleten, die trotz aller Nervosität und aller Umstände am Sonntag ihre Leistung so gut abrufen konnten, dass sie sich von nun an „Deutscher Meister“ nennen dürfen. Dies gelang in beeindruckender Ruhe Alexander Becsh vom 1.BC Beuel im Jungeneinzel. Sicherlich ein wenig enttäuscht war in dieser Disziplin Luis Pongratz vom FC Langenfeld, der seinen Frust über die Bronzemedaille im Einzel hoffentlich mit seinem halben Titel im Jungendoppel kompensieren konnte. Ebenfalls einen halben Titel erkämpfte sich Jolina Abel, vom 1.BC Beuel, mit Lara Dreessen aus Hamburg. Genau diese Lara Dreessen verhinderte im Mädcheneinzel und Mixed den Sieg von Marie-Sophie Stern, von der Spvgg. Sterkrade-Nord, die sich somit über zwei Silbermedaillen freuen durfte. Lara schaffte also das Kunststück gleich kein Spiel zu verlieren und wurde verdient dreifache Deutsche Meisterin – Glückwunsch an Lara und den NSP Hamburg. Komplettiert wurden die Siegerehrungen durch Amra Bourakkadi (1.BV Mülheim) mit Bronze im Einzel und Doppel, Justin Dang (STC BW Solingen) im Einzel, Jolina Abel und

Alexander Becsh im Mixed und Jannick Thiele (1.BC Beuel) im Doppel. Fehlt in der Auflistung nur noch der Mixedherr von Marie-Sophie, der sich im Finale erst nach dem dritten Satz über Silber freuen durfte: Rafe Kenji Braach vom STC BW Solingen schaffte es damit als erstjähriger NRWler bis ins Endspiel und ist sicherlich im November 2019 ein heißer Kandidat auf weitere Finals.

Schön war auch, dass sich dieses Mal bereits sechs Athleten aus dem Jahrgang 2008, das bedeutet aus U11, für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren konnten und hier schon mal mit guten Leistungen und nun auch ersten nationalen Erfahrungen, Ambitionen für die nächsten beiden Jahre in U13 anmelden.

Die Deutschen Meisterschaften in Burg waren auch gleichzeitig die ersten Meisterschaften für unseren neuen Landestrainer Hong Zhang und unseren neuen FSJler Tobias Dörner. Beide fügten sich reibungslos und harmonisch in das TEAM NRW ein, so dass die drei Tage mit den Athleten, den mitgereisten Eltern, Betreuern, Trainern und unserer Verbands-Physiotherapeutin Anika Kreischer wiederum neben Erfolg, viel Anstrengung und wenig Schlaf auch einfach sehr viel Spaß gemacht haben.

*Text & Fotos: Marcus Busch,
Leistungssport-Koordinator BLV-NRW*

Gemeinsames Aufwärmen
in einer zu kleinen Halle

DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN U15 / U17 / U19

! vom 30. November bis 2. Dezember 2018 in Wesel

Am Sonntag kurz nach 16 Uhr war es soweit. Alle Titel waren vergeben, alle Sieger und Platzierten gekürt und Ehrungen für besondere Leistungen erfolgt. Drei Tage feinstes Badminton im Jugendbereich wurde in der Rundsporthalle in Wesel bei den Spielen um die Deutschen Meisterschaften in den Altersklassen U15/U17/U19 geboten. Hart umkämpfte, aber immer faire Matches sorgten für eine tolle Atmosphäre und lautstarke Unterstützung von den gut gefüllten Rängen.

Die Siegerehrung begann mit der Darbietung der Nationalhymne durch ein Streicherquartett bestehend aus Schülerinnen und Schülern des Konrad-Duden-Gymnasium Wesel.

Erfolgreichster Spieler mit drei Titeln war Lukas Resch (1.BC Beuel) in der Altersklasse U19. Er siegte im Jungeneinzel, im Jungendoppel mit Niclas Kirchgessner (Spvgg Sterkrade-Nord) sowie im Mixed mit Emma Moszczynski (ASV Landau). Er wurde zusätzlich auch als bester Nachwuchsspieler des Jahres geehrt und erhielt die Silberne Ehrennadel des Deutschen Badmintonverbandes in Anerkennung seines Gewinns der Bronzemedaille im Teamwettbewerb bei der diesjährigen Jugend-Olympiade in Buenos Aires.

Ebenfalls dreifache Titelträgerin in der Altersklasse U17 und damit erfolgreichste Spielerin war Thuc Phuong Nguyen (Horner TV). Neben dem Mädcheneinzel gewann sie im Mixed mit ihrem Vereinskameraden Matthias Kicklitz und im Mädchendoppel mit Leona Michalski (Spvgg Sterkrade-Nord).

Jeweils zweifache Titelträger wurden in U15 Jonathan Dresp (Horner TV) im Jungendoppel mit Kenneth Neumann (ebenfalls vom Horner TV) und im Mixed mit Michelle Kanschik (BC Potsdam) sowie Matthias Kicklitz (Horner TV) in U17 neben dem Mixed auch im Jungendoppel mit Aaron Sonnenschein (Spvgg Sterkrade-Nord), der seinen zweiten Titel im Jungeneinzel holte. Auch Emma Moszczynski (ASV Landau) errang neben dem Mixed-Titel noch ihre zweite Deutsche Meisterschaft U19 im Mädchendoppel mit Jule Petrikowski (1. BV Mülheim).

Besonders erfreulich von Ausrichterseite war das Abschneiden der einzigen Teilnehmerin des BV Wesel Rot-Weiss, Lena Fischer, die in U19 im Mädchendoppel erst nach hartem Kampf im Finale mit ihrer Partnerin Maria Kuse (SV GutsMuths Jena) als zweite Siegerin vom Platz ging. Bereits am ersten Turniertag hatte sie sich im Mixed mit Moritz Rappen (1. BC Beuel) die Bronze-Medaille gesichert.

Bereits während der Veranstaltung gab es großes Lob von Seiten der Spieler, Besucher und anwesenden Vertreter des DBV für die routinierte und reibungslose Turnierabwicklung. Dies ist vor allem dem großen Team der freiwilligen Helfer zu verdanken, angeführt von Ulrich Matulat, Uwe Steiof und Axel Fischer, die mit ihrem Orga-Team bereits seit einem Jahr in den Vorbereitungen steckten. Bertram Burgner und erstmals Julia Schmitt in der Turnierleitung konnten sich auf die ständige Unterstützung verlassen.

Barbara Ruth, Pressewartin BV Rot-Weiss Wesel



Lukas Resch
Foto: Detlef Gatzsche

Die DM U15 / U17 / U19 aus Sicht des BLV-NRW:

8 x Gold, 5,5 x Silber, 7,5 x Bronze = 21 Medaillen

U15

JE 1. Karim Krehemeier *BC 64 Steinheim*
3. Jarne Schlevoigt *1. BV Mülheim*

ME 1. Julia Meyer *1. BV Mülheim*

JD 2. Karim Krehemeier & Karl Sufryd
BC 64 Steinheim/1. BV Mülheim
3. Kevin Dang & Til Gatzsche
STC Solingen/1.BC Beuel

MD 1. Selin Hübsch & Anna Mejikovskiy
TSV Heimaterde Mülheim/1.BC Beuel
2. Antonia Kuntz & Michelle Kanschik
TV Refrath/BC Potsdam

GD 2. Jarne Schlevoigt & Julia Meyer
1. BV Mülheim
3. Karim Krehemeier & Sandra Skopek
BC 64 Steinheim/BC Herscheid
Karl Sufryd & Katharina Rudert
1. BV Mülheim/ASV Möhrendorf 1947

U17

JE 1. Aaron Sonnenschein *Spvgg.Sterkrade Nord*

ME 2. Leona Michalski *Spvgg.Sterkrade Nord*

JD 1. Matthias Kicklitz & Aaron Sonnenschein
Horner TV/Spvgg.Sterkrade Nord
2. Malik Bourakkadi & Kian-Yu Oei
1. BV Mülheim/SV Berliner Brauereien

3. Marcello Kausemann & Bennet Peters
TV Refrath

MD 1. Leona Michalski & Thuc Phuong Nguyen
Spvgg.Sterkrade Nord/Horner TV
3. Sarah-Katrin Bergedick & Sarah Molodet
Gladbecker FC/TV Refrath

GD 2. Aaron Sonnenschein & Leona Michalski
Spvgg.Sterkrade Nord

U19

JE 1. Lukas Resch *1.BC Beuel*

JD 1. Niclas Kirchgessner & Lukas Resch
Spvgg.Sterkrade Nord/1.BC Beuel

MD 1. Emma Moszczynski & Jule Petrikowski
ASV Landau/1.BV Mülheim
2. Lena Fischer & Maria Kuse
BV RW Wesel/SV GutsMuths Jena

GD 1. Lukas Resch & Emma Moszczynski
1.BC Beuel/ASV Landau
3. Moritz Rappen & Lena Fischer
1.BC Beuel/BV RW Wesel
Marvin Datko & Jule Petrikowski
1. BV Mülheim

62 Athleten aus 17 Vereinen
(1.BC Beuel: 12, 1.BV Mülheim: 11, TV Refrath: 10)

NRW war in 14 von 15 Finalen vertreten
(nur im DE U19 nicht)

Erfolgreichster Verband, erfolgreichste Gruppe 2018





Marcus Busch

Ulrich Schaaf

Foto: Tobias Wadenka

DBV-TRAINER 2018 IM NACHWUCHSBEREICH

Sandra Reichstein und Marcus Busch geehrt

Hannah Pohl und Lukas Gunzelmann auf Platz zwei

Um besondere Leistungen und beispielhaftes Engagement von Trainerinnen und Trainern aus dem Nachwuchsbereich in Badminton-Vereinen, -Abteilungen, an Stützpunkten und in den 16 Landesverbänden des Deutschen Badminton-Verbandes (DBV) zu würdigen und ihnen zusätzliche Motivation für ihre Tätigkeit zu verleihen, haben die Verantwortlichen im DBV im Jahr 2018 – zum zweiten Mal nach 2017 – den Preis „Trainerin des Jahres im Nachwuchsbereich“ und „Trainer des Jahres im Nachwuchsbereich“ ausgeschrieben.

Im Rahmen der Deutschen Meisterschaften U15, U17 und U19 in Wesel (30. November bis 2. Dezember) wurden nun die Sieger gekürt: Bei den Damen entschied sich die Jury – bestehend aus jeweils mehreren Vertretern des DBV, der Jugend im DBV und der Badminton-Landesverbände – für Sandra Reichstein (Badminton-Landesverband Niedersachsen). Bei den Herren fiel die Wahl nach Sichtung der eingegangenen Bewerbungen auf Marcus Busch (Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen). Die Auszeichnung nahmen gemeinsam DBV-Vizepräsident Ulrich Schaaf und der Vorsitzende des DBV-Jugendausschusses, Thomas Lohwieser, vor. U. a. erhielten die Gewinner ein Preisgeld in Höhe von 500,- Euro, welches der DBV gestiftet hatte.

„Die von der Jury ermittelten Personen besitzen eine hohe Fachkompetenz und bilden bzw. qualifizieren sich ständig weiter, sie sind Vorbild und haben eine hohe soziale und pädagogische Kompetenz und zeigen beispielhaftes Engagement sowie organisatorisches Geschick – um nur einige Beispiele zu nennen, warum sich die Jury für Sandra Reichstein und Marcus Busch als ‚Trainerin des Jahres im Nachwuchsbereich‘ bzw. ‚Trainer des Jahres im Nachwuchsbereich‘ entschieden hat“, erläutert Hannes Käsbauer, der Bundestrainer Wissenschaft/Bildung im DBV und Initiator des Preises.

Auf Platz zwei kamen anlässlich der Wahl Hannah Pohl (Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen) und Lukas Gunzelmann (Badminton-Landesverband Bayern). Lukas Gunzelmann war ebenfalls in Wesel anwesend und wurde entsprechend in die Ehrung einbezogen. Hannah Pohl, die in diesem Jahr die A-Trainerausbildung des DBV als eine der Jahrgangsbesten abschloss, konnte nicht vor Ort sein.

Claudia Pauli,
Pressesprecherin DBV



Marcus Busch (43 Jahre)

Persönliches:

- Cheftrainer des Badminton-Landesverbandes Nordrhein-Westfalen (BLV-NRW)
- Athletiktrainer am Deutschen Badminton-Zentrum Mülheim an der Ruhr/Bundesstützpunkt Einzel
- Diplomtrainer des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB)
- Hoch qualifizierter Referent in verschiedenen Trainerausbildungen des DBV, des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen und weiteren Verbänden/Bünden
- Mentor im Rahmen von DBV-Elitetrainer-Ausbildungen

Entwicklung von vielen Nachwuchs- und Spitzenathlet(inn)en – Auszug:

- Beteiligung an unzähligen internationalen Erfolgen im Nachwuchsbereich (U19-WM, U19-EM, U17-EM, U15-EM)
- Beteiligung an unzähligen nationalen Titeln und Top-Platzierungen in den Altersklassen U13-U19 in den vergangenen Jahren
- Marcus Busch betreut Athleten durchgängig von U11 bis O19 in jeder Altersklasse im Spitzenbereich.

Darüber hinaus:

Marcus Busch ist seit zwei Jahrzehnten einer der erfolgreichsten Trainer im Nachwuchsleistungssport in Deutschland. Er hat maßgeblichen Anteil am Aufbau des Deutschen Badminton-Zentrums in Mülheim an der Ruhr. Als Chef-Landestrainer in Nordrhein-Westfalen war und ist er für sehr viele Erfolge auf nationaler und internationaler Ebene (mit-) verantwortlich. Daneben strebt er laufend nach seiner persönlichen Weiterentwicklung, insbesondere zu den für ihn spannenden Themen im athletischen, gesundheitlichen und physiologischen Bereich. Ab dem Winter 2018 wird Marcus Busch das Amt des Leistungssport-Koordinators im BLV-NRW übernehmen.



vorweihnachtliches Personal-Karussell beim BLV-NRW

„Was lange währt wird leistungsstark“

So oder so ähnlich könnte man die Planung, Vorbereitung und Umsetzung der Entwicklungen im hauptberuflichen Leistungssportpersonal des BLV-NRW in der Retrospektive titulieren.

Chef-Landestrainer Marcus Busch hatte im Regional-konzept für den Olympiazzyklus 2016-2020 als Ziel „klarere Stellen im Leistungssport“ mit den sportpolitischen Partnern formuliert, so dass Trainer auch wirklich den Hauptteil ihrer Arbeitszeit mit und um die Athleten rum verbringen – so genannte „Under the Skin Coaches“ – und dafür die „Schreibtischarbeiten“ von einem Leistungssport-Koordinator übernommen werden. Bereits zum Jahresende 2018 konnte der BLV-NRW mit vereinten Kräften dieses Ziel schon Realität werden lassen.

Das Trainerkarussell wurde ordentlich gedreht und herausgekommen ist das folgende Team:

Landestrainer Talententwicklung	Hong Zhang
Chef-Landestrainer (bisher Landestrainer)	Benjamin Tzschope
Assistenztrainer Talententwicklung (bisher FSJ im Sport beim BLV-NRW)	Roluf Schröder
FSJ im Sport	Tobias Dörner
Landestrainer	Thies Wiediger
Leistungssport-Koordinator (bisher Chef-Landestrainer)	Marcus Busch

Spektakulär ist hierbei besonders die Anstellung von dem ehemaligen chinesischen Jugendnationalspieler Hong (Vorname), der bereits vor ein paar Jahren für den damaligen Ausnahmeverein FC Langenfeld als Trainer in Deutschland tätig war. Der BLV-NRW hat viel Zeit und Energie in die Rekrutierung von Hong gesetzt, weil er neben seiner eigenen Trainingserfahrung noch das sportwissenschaftliche Know-How aus seinem chinesischen Bachelor-Studium „Sports Coach“ und dem Master-Studium „Sports Development and Management“ in Edinburgh/Schottland erworben hat. Die Symbiose aus chinesischer Trainingspraxis und europäischer Sportwissenschaft, gepickt mit super Englischkenntnissen macht Hong zu einer Ausnahme im Kreise der ehemaligen chinesischen Athleten, die als Trainer in Europa arbeiten. „Das Training mit Hong ist wirklich anstrengend, aber total geil“ fasst strahlend der 16jährige Bennet Peters, Neuzugang im YONEX Badminton-Internat Mülheim vom TV Refrath, die ersten Eindrücke der Athleten und Trainer zusammen.

Nicht weniger sensationell ist die Verpflichtung von Roluf „Rolli“ Schröder, allerdings eher wegen dem „amerikanischen Traum“ vom Tellerwäscher zum Millionär bzw. vom FSJler zur halben hauptberuflichen Trainerstelle beim BLV-NRW. Dabei verfolgt der BLV-NRW mit Roluf einen Plan zur langfristigen „Berufsausbildung Trainer“.

Der BLV-NRW hat damit Mitte bis Ende November 2018 die personellen Bedingungen dafür geschaffen, um das Motto des Olympiazzyklus 2016-2020 „Zentrum optimieren & Peripherie entwickeln“ nun verstärkt anzugehen. Das Trainerteam um Chef-Landestrainer Benjamin Tzschope sorgt für eine Verbesserung der Trainingsqualität im Zentrum und wird versuchen den Austausch mit den dezentralen Stützpunkten zu intensivieren. Leistungssport-Koordinator Marcus Busch wird sowohl die leistungssportlichen Strukturen im Zentrum steuern, als auch für die Stützpunkte und Leistungssportvereine beratend tätig sein.

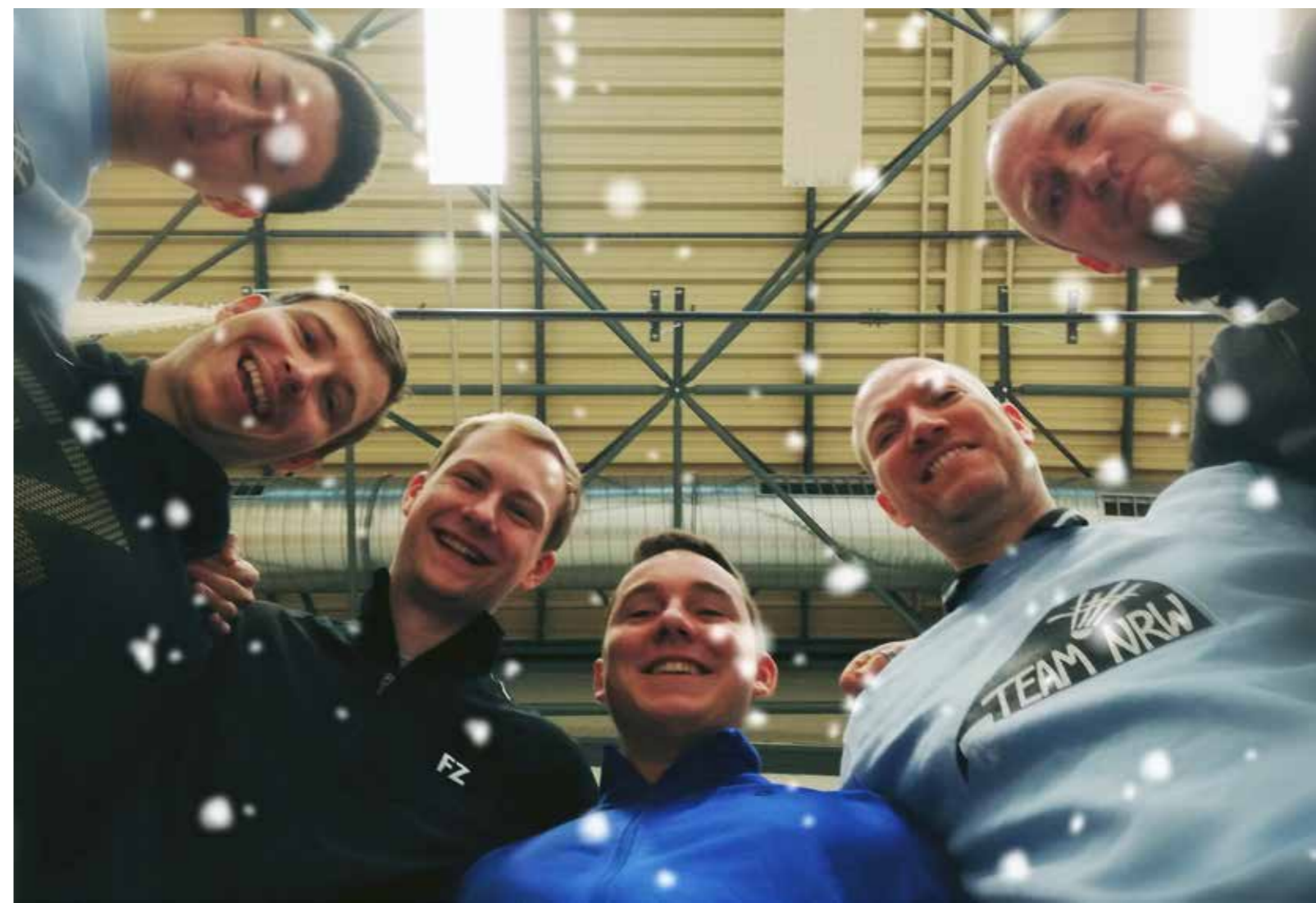
Für alle Belange der Athletenentwicklung, Training und Turniere steht daher Benjamin unter

benjamin.tzschope@badminton-nrw.de
01578 5946747

und Marcus für alle strukturellen, sportpolitischen und administrativen Fragen unter

marcus.busch@badminton-nrw.de
0208 389931-65 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf das neue Team und die gemeinsame leistungssportliche Arbeit mit allen Kollegen und Systemen in NRW, um die Athleten auf dem Weg in die nationale und europäische Spitze zu unterstützen.



schweinehund trifft nikolaus

Aktionstag beim Nikolausturnier

„Papa, was ist das?“, fragte der kleine Junge, der sich erst mal sicherheitshalber hinter Papas Bein versteckt.

„Ich bin der Schweinehund!“ antwortete ich nach Luft schnappend während die Temperatur im inneren des weißen Plüschkostüms mit dem übergroßen Kopf gefühlt auf 40 Grad stieg. Als Schweinehund verkleidet hatte ich gerade mit vielen anderen Menschen am Aufwärmtraining der drei jungen Badminton-Talente Sarah Molodet, Florentine Schöffski und Leander Adam teilgenommen und eben den selbigen überwunden.

Damit eröffneten die drei Internatsschüler des BLV-NRW die Gemeinschaftsveranstaltung des VfB Grün-Weiß Mülheim 1980 e.V. und des Badminton-Landesverbandes NRW am 24. November 2018 in der innogy-Sporthalle in Mülheim. Zeitgleich zu dem sehr familiär wirkenden Nikolausturnier, veranstaltete der BLV-NRW seinen großen Aktionstag „Bewegt GESUND bleiben“. Das bunte Programm sprach nicht nur die lokale Bevölkerung und Interessierte an - auch der ein oder andere Turnierteilnehmer suchte für eine Beratung zum „gesunden Badmintontraining“ und „gesunder Lebensort Sportverein“ Rat am Informationsstand des BLV-NRW. In der Chillout Area konnte man sich jederzeit direkt um seine Gesundheit kümmern. Entweder man nutze die bereitgestellten Matten und

Faszienrollen zum Entspannen, probierte die Give aways z.B. von der Firma ARTZT aus oder konnte etwas abseits die magischen Hände der Physiotherapeutin Britta Kremer genießen. Sie half dem einen oder anderen Besucher und Teilnehmer wieder auf die Beine und gab wertvolle Tipps für eine gesunde „Haltung“. Immer wieder wurde die „Beachminton“-Anlage ausprobiert, die zeigte, dass man zum Badmintonspielen nicht unbedingt eine Halle benötigt. Im Kleinkoffer transportiert und in zwei Minuten aufgebaut, geht der Spaß sofort ab!

Bewährtes Badmintonmaterial bot Han Cu Thai von Sport-Lövenich dar, der auch vor Ort Schläger neu bespannte. Für das leibliche Wohl wurde ebenfalls gesorgt und so war die Veranstaltung ein runder Abschluss des Jahres und zeigt mal wieder, dass sich eine gute Kooperation und das gemeinschaftliche Handeln immer für alle auszahlt. Ein großer Dank geht also an alle Beteiligten und an Ele Poste und Marcel Klöpfer, die mich wieder aus dem hochtemperierten Schweinehundkostüm befreiten!

Text & Fotos: Anke Bednarzik,
Referatsleiterin Breitensport BLV-NRW





AUFSCHLAG



Im Rahmen einer Auftaktveranstaltung gab es ein erstes gemeinsames Aufeinandertreffen der Teilnehmer (Mentees) und ihrer Mentoren. Der Programmname „Spitze im gemischten Doppel“ soll zugleich der Weg und das Ziel sein. In Mülheim standen für den ersten gemeinsamen Termin Anfang November in gemütlichem Rahmen das Kennenlernen, die ersten gemeinsamen Schritte und die Art der Zusammenarbeit auf der Tagesordnung.

Bei der Auftaktveranstaltung haben sich die Mentees in der Vorstellungsphase mutig geäußert, wo sie sich in drei bis fünf Jahren sehen. Interessiert waren auch alle, was jeden Einzelnen mit seinem Können oder seiner Erfahrung in dieser Runde einzigartig macht. Es wurde angeregt diskutiert, alle wurden miteinbezogen.

Gemeinsam mit den Mentor*innen wurden dann intensiv Fragen erörtert, welche wie z.B. Kriterien für ein gelungenes Mentoring-Programm erfüllt sein sollten. Hier hat der Verband differenzierte Anregungen erhalten. Dafür jetzt schon vielen Dank an die Teilnehmer*innen.

Ziel des Mentoring-Projektes des BLV-NRW ist es, junge Nachwuchskräfte zu begleiten und auf hauptberufliche oder ehrenamtliche Führungsaufgaben und -positionen im organisierten Sport vorzubereiten. Unterstützt werden die Mentees dabei von erfahrenen Führungskräften des Landesverbandes, die als Mentor*innen diesen Nachwuchskräften Wege aufzeigen und die Karriereplanung unterstützen. In die-

sem Pilot-Projekt startet der BLV-NRW mit elf Mentees und Mentor*innen. Die Mentor*innen wurden aus den Bereichen Trainer*in, Lehrwesen, Coaching, hauptamtliche und ehrenamtlicher Führungsperson gefunden. Entsprechend der Interessen und Ziele der Mentees auf den Bewerbungsbögen und Vorgesprächen wurden die „Tandems“ aus Mentee und Mentor*in gebildet. In den nächsten Wochen steht der persönliche Austausch zwischen Mentees und Mentor*innen im Fokus. Bis Mitte Januar sollen individuelle Zielvereinbarungen getroffen werden.

Die Mentees werden von den Mentor*innen unterstützt, ihre individuellen Fähigkeiten und herausragenden Kompetenzen zu erkennen sowie ihre Perspektive im organisierten Sport zu finden und ihr Netzwerk auszubauen.

Das Mentoring-Programm wird aus Mitteln des Landessportbundes NRW und der Staatskanzlei gefördert. Simone Lammers ist als Projektleiterin für die Organisation des Programms zuständig. Sie ist Organisationsberaterin M.A. und hat sich mit anderen Organisationen vernetzt, die bereits große Erfahrung mit Mentoring-Programmen haben.

Das nächste gemeinsame Treffen ist für März 2019 in Mülheim an der Ruhr in Vorplanung. Auch zum Tag der offenen Tür anlässlich des Verbandstages im Mai 2019 werden die Mentees eingeladen. Hier können sich weitere Interessierte über das Programm informieren.

Simone Lammers





Abkürz
Erfahr
Sammel
Selbstreg
Unterstütz
für Proble
sensib
neue
Denkm

kon
ete
setzung
"Das Feuer entfachen"
Spaß haben
Vorfreude/Mot
Offenheit
Respekt/Vertrau
Flexibilität

NWT001

Erstes Netzwerktreffen der Partner aus der Kinder- und Jugendarbeit in badminton.nrw

Gute Arbeit in einem Badmintonverein...

...braucht engagierte Menschen mit innovativen Ideen.

Die Projektgruppe der Badmintonjugend NRW, bestehend aus

Tobias Dörner	BLV-NRW
Nele Schneider	BV Wesel RW
Johannah Schwedt	SV Bergfried Leverkusen
Fritz Binus	TV Refrath
Stephanie Sass	1. BC Beuel
Roluf Schröder	BLV-NRW
Fabian Thomaschewski	1. BC Burg
Daniel Pacheco	BLV-NRW
Rainer Diehl	BV Wesel RW
Maximilian Goertz	VfB GW Mülheim
Connor Bradley	DBV
Benjamin Schymik	Gladbecker FC

hat am 13. November 2018 die Macher, Querdenker, Kreativen und Innovatoren aus den Badmintonvereinen zu einem Austausch von Ideen einladen.

Neben dem informellen Austausch gab es auch drei Impulsvorträge.

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ): Herausforderungen und Vorzüge

Nele Schneider vom BV Wesel RW und Johannah Schwedt vom SV Bergfried Leverkusen, beide derzeit selbst FSJlerinnen, gaben den Anwesenden eine Übersicht über die Strukturen und finanziellen Rahmenbedingungen eines FSJ, die Aufgabenbereiche einer FSJlerin und die Aufgaben der Einsatzstelle bzw. des Anleiters in der Einsatzstelle.

Beitragsstrukturen in einem modernen Badmintonverein

Roluf Schröder, Landestrainer beim BLV-NRW, hat den Anwesenden seine Ideen einer modernen Beitragsstruktur vorgestellt. Sein Appell geht dahin, dass sich die Badmintonvereine nicht mehr weiterhin unter Wert verkaufen sollten.

Marketing und Markenbildung in einem Badmintonverein

Daniel Kuchler, Sportwart und stellvertretender Vorsitzender beim VfB GW Mülheim, stellte den Anwesenden seine Ideen in Bezug auf die Öffentlichkeitsarbeit eines Badmintonvereins vor. Der VfB GW Mülheim ist einer der wenigen Vereine in der Badmintonlandschaft NRWs, der sich bereits intensiv mit Social Media, Corporate Identity und Corporate Design auseinandergesetzt hat. Daniel stellt einige dieser einfachen Möglichkeiten und die Fragestellungen, die hinter diesen stehen, vor.



Wenn du die Impulsvorträge in voller Länge sehen möchtest, dann melde dich bei mir unter daniel.pacheco@badminton-nrw.de und ich gebe dir den Zugang zu unserer Netzwerkgruppe auf der Lernplattform des DBV unter training.badminton.de

Mit knapp dreißig Engagierten ging es danach in den informellen Austausch über diese Vorträge, aber auch über die Maßnahmen, die die Trainer und Funktionäre in ihren Vereinen umsetzen, um Kinder und Jugendliche zu finden, sie an den Verein zu binden und den Weg für die Kinder und Jugendlichen in den Seniorenbereich zu ebnet.

Wir haben dieses erste Treffen als vollen Erfolg wahrgenommen und freuen uns bereits jetzt auf die kommenden Treffen.

NWT002 wird bereits am 23. Februar im Anschluss an den Verbandsjugendtag in Duisburg stattfinden.

NWT003 wird am 17.06. in der Wolfsburg in Mülheim stattfinden.

Die Anmeldung zu diesen Treffen wird in den nächsten Tagen über unsere Homepage möglich sein. Gerne kannst du mir aber auch schon eine Mail mit deinem Teilnahmewunsch senden. Jede und Jeder, die oder der Lust hat auf neue Ideen, Anregungen und nette Gespräche, ist herzlich eingeladen, an den nächsten Treffen teilzunehmen.

Daniel Pacheco

Ehrenamtliche sind NETZ-WIRKER

Das habe ich beim Sport gelernt



Philipp Gorray
2. Vorsitzender
Eintracht Duisburg

#sportehrenamt



DBV-TALENTSCOUT AUS- BILDUNG BEIM BLV-NRW

I ...aus der Sicht eines Teilnehmers

Nachdem ich im Jahr 2017 Hannes Käsbauer kontaktiert hatte, ob und inwieweit es wieder eine Talentscout-Ausbildung geben wird, wurde diese dann im Jahr 2018 mit dem BLV-NRW als Ausrichter durchgeführt.

Um sich im Zuge der Neustrukturierung des BLV, auch im Bereich der Lehrgänge, vor allem in Bezug auf die Orte der Durchführung, mehr und mehr dezentral aufzustellen, haben wir mit unserem Verein und unseren Räumlichkeiten unsere heimische Halle in Essen-Werden zur Verfügung gestellt.

Der damalige Bundestrainer Talententwicklung des DBV, Rainer Diehl, amtierender A-Trainer sowie Daniel „Paco“ Pacheco, hauptamtlicher Referent des BLV, stellten das Lehrgangsteam der diesjährigen Ausbildung dar.

Angelegt als stets interaktives Seminar über drei Mal jeweils 1,5 Wochenend-Tage, begann die Talentscout-Ausbildung somit Mitte Juni in der Sporthalle Essen-Werden. Dort wurden die Grundlagen zum Talentbegriff, Analyse und Bestandsaufnahme des eigenen Vereins sowie erste Ideen zum Talentnest erarbeitet bzw. thematisiert.

Das zweite Wochenende stand ganz im Zeichen des Kindertrainings, einem elementaren Baustein für den Aufbau- und die Aufrechterhaltung eines Talentnestes.

Hierbei wurden verschiedenste Vermittlungswege im methodisch-didaktischen Bereich, Kommunikationswege und Herangehensweisen im Kindertraining thematisiert und natürlich auch praktisch ausprobiert. Beispielhaft ist hier das Technika Modell zu nennen. Die Unterschiede zwischen Kinder- und Erwachsenentraining wurden ebenfalls deutlich herausgestellt.

Besonders ergiebig war die Kleingruppen-Arbeitsphase mit den Lösungsansätzen verschiedener Probleme, die in den meisten Vereinen auftreten, wie bspw. „Große Gruppe, wenige Felder (wenige Trainer)“.

Eine Neuheit, die der reformierte Talentscout-Lehrgang mit sich brachte, war die, dass die ersten beiden Wochenenden auch als einzeln buchbare Fortbildung zur Verlängerung von Trainer-Lizenzen angeboten wurden. Daher war der Lehrgang besonders an den ersten beiden Wochenenden zahlenmäßig im Teilnehmerfeld stark besetzt.

Abschließend möchte ich noch eine persönliche Kritik anbringen: die gesamte Ausbildung hatte für mich einen zu starken Charakter einer Trainerausbildung. Auch wenn mir und den anderen Teilnehmern be-

wusst ist, dass der Talentscout-Lehrgang auch früher schon zusammen mit der Kids-Coach-Ausbildung durchgeführt wurde, haben sich viele Themen sowohl praktisch, als auch theoretisch für die meisten wiederholt, da der Großteil der Teilnehmer ausgebildete C-Breitensport, C-Leistungssport, B- oder angehende B-Trainer waren. Bei einer zukünftigen Planung und Durchführung des Lehrgangs sollte meines Erachtens der Begriff des Scoutings noch intensiver in den Blick genommen werden, mit den Teilaspekten, wie man konkret Talente im Badminton erkennt und kontinuierlich fördert.

Im Hinblick auf die Entwicklung eines Talentnestes in unserem Verein sind vielfältige Aspekte des Lehrgangs anzumerken: der Lehrgang hat noch einmal den Blick für das geschärft, was elementar für den Aufbau eines Talentnestes ist: Kindertraining und Sichtungsmaßnahmen sowie Kooperationen mit Schulen der Umgebung. Darüber hinaus ist uns die Wichtigkeit angemessener Vereinsbeiträge und eines hohen Trainer-Athleten-Schlüssels bewusst geworden, um individuelle Förderung ermöglichen zu können. Die Öffentlichkeitsarbeit spielt ebenso eine starke Rolle, beim Bekanntmachen eines Talentnestes und das Interesse durch Sponsoren ebenso, da gerade Kinder- und Jugendtraining, speziell Anfängertraining sehr kostenintensiv und materialaufwändig ist.

Im Rahmen der ersten Projektkonzeption unseres Talentnestes haben wir uns mit vielen wichtigen Aspekten als Grundlagen für den Aufbau eines Talentnestes beschäftigt. Zunächst haben wir eine intensive Standortanalyse unseres Vereins durchgeführt und unsere Motive für den Aufbau eines Talentnestes reflektiert. Einige wichtige Bausteine für unser Talentnest arbeiten wir gerade noch aus, unter anderem den festen Zeitrahmen unseres Projektes, aber die grobe Rahmenprojektkonzeption steht bereits.

Für uns steht eines bereits jetzt fest: der Aufbau und die Bewerbung als DBV-Talentnest „Essen-Werden“ ist für uns als Verein der „next step of evolution“ in unserer Vereinsentwicklung - speziell im Kinder- und Jugendbereich und ein unumgänglicher Schritt für die Zukunft des Vereins. Das Potenzial für viele TeilnehmerInnen unseres Talentnestes ist momentan schon gegeben, nur möchten wir dieses dann speziell mit dem Zertifikat des Talentnestes offiziell anerkennen lassen.

Wir sind in dieser Hinsicht guter Dinge und können sagen, dass der DBV-Talentscout-Lehrgang 2018 dazu ein gutes Stück beigetragen hat!

*Daniel Schwarze,
DJK GW E-Werden/H.*



DAS HABE ICH BEIM SPORT GELERNT

ANGRIFFSSCHLÄGE PARIEREN

SCHMETTERSCHLÄGE AUSFÜHREN

RÜCKSCHLÄGE WEGSTECKEN

Wer Sport macht, lernt – sein Leben lang!

Denn Sport fördert die persönliche Entwicklung. Davon profitieren in NRW jährlich rund 1,5 Millionen Kinder und Jugendliche sowie 3,5 Millionen Erwachsene. Dies macht unsere 19.000 Sportvereine zu den beliebtesten Bildungsstätten im Land.

www.beim-sport-gelernt.de

In Kooperation mit
WESTLOTTO



LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Neue Ausbildung für „alte“ Zielgruppe

Der Senior-Coach Badminton kommt.

Natürlich kennen wir den Altersaufbau der Bevölkerung, der sich seit den letzten 100 Jahren entscheidend verändert hat. Heute ist etwa jeder Fünfte älter als 65 Jahre, zur Mitte des Jahrhunderts ist zu erwarten, dass es jeder Dritte sein wird. Unsere Zielgruppe der 45-75-jährigen wird bis 2060 einen Anteil von 34-38% an der Gesamtbevölkerung haben.

Im größten Landesverband des DBV, dem BLV-NRW veränderte sich die Altersstruktur der Mitglieder in den letzten Jahren deutlich. Die Mitglieder der Altersklassen 40 - 60 und über 60 Jahren verzeichnen einen kontinuierlichen Zuwachs, so dass die Personen über 40 Jahren den größten Anteil in einem Fachsportverband stellen, der eigentlich seinen Schwerpunkt im Leistungssport und der Talentförderung junger Menschen sieht.

Der traditionelle Verein ist also mit der Aufgabe konfrontiert, neben der für den Verein so wichtigen Förderung des Nachwuchses in gewisser Weise „mit zu reifen“ und entsprechende Angebote für die „Älteren“ zu schaffen. Bei diesen „Älteren“ sprechen wir

von Menschen, die voll im Leben stehen und sich ehrgeizig-sportlich betätigen wollen. Menschen, die nicht mehr zwanzig Jahre jung sind und vielleicht das ein oder andere altersbedingte Wehwehchen oder sogar stärkere körperliche Einschränkungen mit sich herumtragen. Sie sind wichtig für den Verein, denn meist stellen sie den finanzstärksten Zweig eines Vereins dar und bieten dem Verein ein riesiges Potenzial an Lebens- und oft auch sportartspezifischer Erfahrung. Aber auch eine solche „Zielgruppe“ muss gepflegt werden, denn gerade hier ist der Markt groß und die Konkurrenz – meist professionelle Fitness- oder Gesundheitszentren – hat ebenfalls die „Best Ager“ für sich entdeckt.

Die Ausgangslage für die Vereine ist eigentlich ganz gut. Oft sind die „Best Ager“ schon seit vielen Jahren Mitglied – im Optimalfall sogar die ganze Familie und sie brauchen nicht als Neumitglied angeworben zu werden. Jetzt liegt es am Verein, für diese Mitglieder, die eben nicht mehr am Spielbetrieb und am Mannschaftstraining teilnehmen wollen oder können, bedarfsorientierte Angebote zu schaffen, um sie auch weiterhin als aktives Mitglied zu halten.



Ein großes und neues Wirkungsfeld eröffnet sich für Vereine, die neue Zielgruppen ins Auge fassen. So gibt es vielleicht die Möglichkeit, mit einem nahegelegenen Betrieb zusammenzuarbeiten und gerade die älteren Mitarbeiter in Räumen des Betriebes oder in Vereinshallen zum angeleiteten Badmintonspielen zu motivieren.

Wie bei jedem anderen Sportangebot auch, ist es für den Erfolg einer solchen Sportgruppe wichtig, einen qualifizierten Trainer oder Übungsleiter – also einen Kümmerer/Zusammenhalter vom Verein zur Verfügung zu stellen. Die Betreuung des Angebotes durch einen lizenzierten Badminton-Trainer ist hier zwar wünschenswert aber in der Realität aus verschiedenen Gründen nicht immer umsetzbar.

Für ein solches Training bedarf es auch nicht immer eines lizenzierten Badmintontrainers C, B oder A sondern eher eines Motivators und Anleiters, der das Training an die motorischen, kognitiven sowie sozialpsychologischen Veränderungen anpasst – eben eines „Senior-Coachs“.

Das Zertifikat „Senior-Coach“ ist eine „Kurz“-Ausbildung für Betreuer und Trainer von existenten oder zukünftigen Badminton-Breitensport-, Hobby- oder Betriebssportgruppen, egal ob mit oder ohne körperliche Handicaps. Quasi die schnelle und doch qualitativ gut geschulte „Alternative“ zum Trainer C, B oder A – spezialisiert auf den Badminton mit „Älteren“ mit Schwerpunkt „Lebenslang und gesund Badminton“.

Ziel dieser Ausbildung ist es, einem Trainer oder Betreuer der Gruppe das „Rüstzeug“ für ein erfolgreiches badmintonspezifisches und gesundheitsorientiertes Breitensportangebot zu liefern. Daher stehen in der Ausbildung vor allem zwei Dinge im Vordergrund: gesundheitliche Aspekte und die soziale Kompetenz der Trainer.

Der „Senior-Coach“ wird in der Lage sein, das Training so zu modifizieren, dass die Teilnehmer ihrem Alter und den motorischen Fähigkeiten (auch starken körperlichen Einschränkungen) entsprechend ihre Liebessportart weiter fortführen können. Neben den Grundlagen auf dem Gebiet der Prävention von alters- oder krankheitsbedingten Leistungsverlusten stehen das Kraft-, Gleichgewichts- und Mobilitätstraining z.B. durch unsere Fitminton-Kartei auf dem „Unterrichtsplan“.

Auch ist uns die Kommunikationsschulung und Persönlichkeitsbildung des Senior-Coaches, der eventuell jünger ist als seine Teilnehmer oder selber aus der Gruppe kommt, wichtig. Überzeugungsarbeit ist gefragt, nicht Belehrung. Ebenso ist es unser Ansatz in dieser Zertifikatsausbildung immer praxisnah das Gehörte umzusetzen und möglichst viele Anregungen zu geben.



Das Zertifikat „Senior-Coach Badminton“ ist eine Ausbildung mit insgesamt 30 Lerneinheiten (LE). Diese 30 LE gliedern sich in ein Pflichtmodul (15 LE) und Wahlpflichtmodule (1 Modul à 15 LE oder 2 Module à 8 LE), die für diese Ausbildung zu gelassen sind und insgesamt über zwei Jahre „gesammelt“ werden dürfen. Zur Anerkennung des Zertifikates ist das Einreichen einer kurzen Abschlussdokumentation und die Bereitschaft zur Netzwerkarbeit erforderlich.

Hier sind kurz die Inhalte des Pflichtmoduls und der Wahlpflichtmodule aufgeführt:

Pflichtmodul (15 LE)

- Überblick Ausbildung Senior Coach/ Wahl-Pflicht Module
- Lebenslang Badminton / Leuchttürme
- Mitgliedergewinnung und Erhalt über zielgruppenorientierte Vereinsangebote
- Praxis in alternativen Sporträumen (draußen, Gymnastikräume, o.ä.)
- Funminton, Badmintonaerobic/ Fitminton,
- Prinzipien des Badmintons erfahren
- Zielgruppenorientierte Kommunikation
- Blick über den Tellerrand
- Praxis: Lebenslang Badminton erleben
- Modifizierte Spielformen
- Gesundheitsdimer

Übersicht über die Wahlpflichtmodule in 2019

- Gesunde Leistung im Breitensport (15 LE, Nr. 224);
- Badminton im Kursbetrieb (15 LE, Nr. 223)
- Vermarktung von Vereinsangeboten (8 LE, Nr. 231)
- Der AFT im Badminton (8 LE, Nr. 232)
- Para-Badminton, Badminton mit Handicap (15 LE, noch in Planung)
- Badminton spielen im Betriebs-/ Wettkampfsport oder Hobbyliga (15 LE, noch in Planung)

Alle Termine und Lehrgänge sind auf unserer Homepage zu finden und zu buchen!

„Senior-Coach“

(15 LE Pflichtmodul + 15 LE Wahlpflichtmodul)

Das Zertifikat „Senior-Coach“ ist eine „Kurz“-Ausbildung für Betreuer und Trainer von existenten oder zukünftigen Badminton-Breitensportgruppen, Hobby- oder Betriebssportgruppen, egal ob mit oder ohne körperlichen Handicaps. Quasi die schnelle und doch qualitativ gut geschulte „Alternative“ zum Trainer C, B oder A – spezialisiert auf den Badminton mit „Älteren“ (ab ca. 30 Jahren!) mit Schwerpunkt „Lebenslang und gesund Badminton“.

Ziel dieser Ausbildung ist es, einem Trainer oder Betreuer der Gruppe das „Rüstzeug“ für ein erfolgreiches badmintonspezifisches und gesundheitsorientiertes Breitensportangebot zu liefern. Daher stehen in der Ausbildung vor allem zwei Dinge im Vordergrund: gesundheitliche Aspekte und die soziale Kompetenz der Trainer.

Der „Senior-Coach“ wird in der Lage sein, das Training so zu modifizieren, dass die Teilnehmer ihrem Alter und den motorischen Fähigkeiten entsprechend ihre Liebessportart weiter fortführen können.

Auch ist uns die Kommunikationsschulung und Persönlichkeitsbildung des Senior-Coaches, der eventuell jünger ist als seine Teilnehmer oder selber aus der Gruppe kommt, wichtig. Überzeugungsarbeit ist gefragt, nicht Belehrung. Ebenso ist es unser Ansatz in dieser Zertifikatsausbildung immer praxisnah das Gehörte umzusetzen und möglichst viele Anregungen zu geben.

Das Zertifikat „Senior-Coach Badminton“ ist eine Ausbildung mit insgesamt 30 Lerneinheiten (LE). Diese 30 LE gliedern sich in ein Pflichtmodul (Nr. 230, 15 LE) und Wahlpflichtmodule (1 Modul à 15 LE oder 2 Module à 8 LE), die für diese Ausbildung zu gelassen sind. Durch die unterschiedlichen Wahlpflichtmodule ergibt sich für den angehenden Senior-Coach die Chance, selber den Schwerpunkt für die eigene Ausbildung festzulegen. Die erforderlichen Lerneinheiten können über zwei Jahre „gesammelt“ werden.

Übersicht über die Wahlpflichtmodule in 2019

- Gesunde Leistung im Breitensport (15 LE, Nr. 224)
- Badminton im Kursbetrieb (15 LE, Nr. 223)
- Vermarktung von Vereinsangeboten (8 LE, Nr. 231)
- Der AFT im Badminton (8 LE, Nr. 232)
- Para-Badminton, Badminton mit Handicap (15 LE, noch in Planung)
- Badminton spielen im Betriebs-/ Wettkampfsport oder Hobbyliga (15 LE, noch in Planung)

Zur Anerkennung des Zertifikates ist das Einreichen einer kurzen Abschlussdokumentation und die Bereitschaft zur Netzwerkarbeit erforderlich.

Pflichtmodul

Nr. 230

27./28.04.2019 in MH, Südstr./ Ludwig-Wolker-Halle

Gebühr: 90,00 €



Trainer/-in C Leistungssport (60 LE)

Als Weiterqualifikation werden für erfolgreiche Absolventen unserer Trainer C Breitensport-Ausbildung im Herbst drei Wochenenden zum Erwerb der Lizenz Trainer C Leistungssport angeboten. Die Zusatzausbildung kann im gleichen Jahr wie die Trainer C Breitensport-Ausbildung wahrgenommen werden, sie kann aber auch in späteren Jahren erfolgen.

Inhalte: Die Zuspieldfähigkeit, Multifeeding, Übungsformen im Leistungs-Badminton, Finten, Einzel-, Doppel-, Mixed-Taktik sind u.a. Inhalte dieser Ausbildung.

Nr. 101 Ausbildung Trainer C LS
31.08./01.09., 05./06.10., 23./24.11.2019 in Mülheim
230,- € (ohne Übernachtung und ohne Verpflegung)

Die Ausbildung für die Lizenz C-Leistungssport schließt mit einer **Abschlussprüfung am Sonntag 08.12.19** ab. Nach erfolgreicher Abschlussprüfung erhält der Teilnehmer die DOSB-Lizenz Trainer C Leistungssport.



Trainerassistent und Trainer C

Der BLV-NRW hat die Trainer C-Ausbildung im letzten Jahr neu konzipiert und strukturiert. Die gesamte Ausbildung Trainer C Breitensport Badminton erfolgt nun in zwei Teilen und umfasst insgesamt 120 Lerneinheiten.

1. Teil Trainerassistent/-in Badminton (60 LE)

Der BLV-NRW bietet in den Osterferien 2019 zwei Wochen-Lehrgänge an (Lehrgang 1001 und 1002 - Lehrinhalte sind gleich).

oder

Trainerassistent/-in Juniortrainer (80 LE)

Diese Ausbildung ist für alle interessierten Jugendlichen im Alter von 14-17 Jahren gedacht und kann in den Sommerferien (10 Tage) oder Herbstferien (7 Tage) gebucht werden. Die Ausbildung in den Sommerferien beinhaltet dazu immer noch Freizeitanteile, daher ist die Ausbildung etwas länger!

2. Teil Trainer/-in C Breitensport (60 LE)

Auch hier bietet der BLV-NRW zwei Kurse an. Einen Kompaktkurs (Lehrgang 1004) um Pfingsten 2019, sowie ein Wochenendkurs (Lehrgang 1003). Auch hier sind die Lehrinhalte bei beiden Kursen gleich.

Der erste Teil ist ein in sich geschlossener Lehrgang und schließt mit der Lizenz **Trainerassistent Badminton** ab. Die Prüfung ist in den Lehrgang integriert und findet jeweils am Ende der Ausbildungswoche statt. Für die Ausbildung zum Trainerassistenten gibt es also kein gesondertes Prüfungswochenende.

Der zweite Teil baut auf der Lizenzstufe **Trainerassistent Badminton** auf. Die erfolgreiche Teilnahme am Kurs Trainerassistent ist die Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs **Trainer C Breitensport**. Der Kurs Trainer C Breitensport schließt mit der Abschlussprüfung ab, die an einem separaten Wochenende durchgeführt wird.

Voraussetzung zur Ausstellung der Lizenz Trainer C Breitensport sind neben dem Bestehen der Prüfung auch die Vorlage eines gültigen „Erste-Hilfe-Ausweises“ (9 LE) und die Unterzeichnung des Ehrenkodex, sowie lehrgangsbegleitende Hausaufgaben. Weitere Informationen zum Ehrenkodex erhalten Sie auf unserer Homepage unter „Lehrgänge“ → Infos zum Ehrenkodex.

Trainerassistent (60 LE)

Die Ausbildung zum Trainerassistenten als Kompaktkurs ist ab einem Alter von 16 Jahren möglich. Die angehenden Trainerassistenten sollten Erfahrungen im Sportspiel Badminton mitbringen. Zur Auswahl stehen hier zwei Wochen in den Osterferien oder eine Woche in den Herbstferien. Die Ausbildung gliedert sich in folgende drei Qualifizierungs-Bereiche: Badminton Spielen, Badminton Verstehen & Vermitteln, Sport Verstehen & Vermitteln.

Inhalte sind unter anderem: Grundtechniken im Badminton (Lauf- und Schlagtechnik) Teil 1, taktische Grundlagen Teil 1, Gestaltung des Trainings bei unterschiedlichen Zielgruppen Teil 1, Grundlagen des Lehrens und Lernens Teil 1.

Trainerassistent „Junior-Trainer“ (80 LE)

Diese Ausbildung ist für alle interessierten Jugendlichen im Alter von 14-17 Jahren gedacht, die bereits Badminton spielen. Sie bietet den Einstieg in die sportliche und außersportliche Betreuung von Kindern und Jugendlichen. Gleichzeitig bereitet sie auf die weiteren Qualifizierungen im Lizenzsystem des BLV-NRW vor.

Junior-Trainer gestalten Sportangebote mit, indem sie die Trainer als Assistenten im Kinder- und Jugendsport unterstützen. (Leitung: Heinz Kelzenberg)

Inhalte sind u.a. sportmedizinische Grundlagen und Sportverletzungen, konditionelle Grundlagen in der Praxis, Badminton in seiner Vielfalt erleben und reflektieren, praxisorientierte Vermittlung der Grundlagen von Technik und Taktik - Lauf- und Schlagtechnik, Didaktische Grundlagen, Rolle des Trainers, Jugendschutzgesetz und Rechtsfragen.

Trainer/-in C Breitensport (60 LE)

Die Ausbildung zum Trainer C Breitensport ist ab einem Alter von 16 Jahren möglich. Die angehenden Trainerinnen und Trainer sollten Erfahrungen im Sportspiel Badminton mitbringen und müssen im Besitz einer gültigen Lizenz Trainerassistent Badminton sein. Die Ausbildung zum Trainer C Breitensport ist als Kompaktkurs oder über mehrere Wochenenden buchbar. Die Ausbildung gliedert sich in folgende drei Qualifizierungs-Bereiche: Badminton Spielen, Badminton Verstehen & Vermitteln, Sport Verstehen & Vermitteln.

Inhalte sind unter anderem: Grundtechniken im Badminton (Lauf- und Schlagtechnik) Teil 2, taktische Grundlagen Teil 2, Gestaltung des Trainings bei unterschiedlichen Zielgruppen Teil 2, Grundlagen des Lehrens und Lernens Teil 2, Trainingslehre mit sport-

Nr. 1001 Ausbildung Trainerassistent
13. - 19.04.2019 in Hamm-Oberwerries
390,- € (mit Übernachtung + Verpflegung)

Nr. 1002 Ausbildung Trainerassistent
22. - 28.04.2019 in Hamm-Oberwerries
390,- € (mit Übernachtung + Verpflegung)

Nr. 210 Ausbildung Trainerassistent
20. - 25.10.2019 in Hamm-Oberwerries
390,- € (mit Übernachtung + Verpflegung)

Bei erfolgreichem Abschluss wird die Lizenz Trainerassistent Badminton vergeben.

Möglichkeiten der Qualitätssteigerung im eigenen Verein, außersportliche und kulturelle Arbeit im Verein, Eigenständigkeit u. Interessenvertretung der Jugend, Umgang mit Kindern u. Jugendlichen.

Nr. 200 Junior-Trainer Sommerferien
15. - 24.07.2019 in Hamm-Oberwerries
550,00 € (mit Übernachtung + Verpflegung)

Nr. 105 Junior-Trainer Herbstferien
13. - 19.10.2019 in Hamm-Oberwerries
390,00 € (mit Übernachtung + Verpflegung)

Bei erfolgreichem Abschluss wird die Lizenz Trainerassistent Badminton vergeben.

biologischen und sportmedizinischen Grundlagen, Athletiktraining.

Nr. 1003 Ausbildung Trainer C BS
11./12.05., 15./16.06., 29./30.06.2019 in Mülheim
230,- € (ohne Übernachtung und ohne Verpflegung)

Nr. 1004 Kompaktausb. Trainer C BS
11.05. + 08. - 11.06.2019 in Mülheim
230,- € (ohne Übernachtung und ohne Verpflegung)
390,- € (mit Übernachtung und Frühstück)

Beide Ausbildungen schließen mit einem **zusätzlichen Prüfungstag wahlweise am 06. oder 07.07.2019 in Mülheim** ab. Bei erfolgreichem Abschluss wird die DOSB-Lizenz Trainer C Breitensport vergeben.

„Gesunde Leistung im Breitensport“ (15 LE)

(Lizenzverlängerung für Trainer C, ÜL-C, Tr. Assistent; Senior Coach)

Bestandteil dieser Fortbildung ist die Vermittlung von Wissensinhalten zum Thema Badminton und Gesundheit. In ganz kurzen Theoriephasen werden den Teilnehmern relevante Themen für das Verständnis von Sport und Gesundheit erläutert und entsprechende Informationen an die Hand gegeben. Wie können bekannte Übungen je nach Zielgruppe modifiziert werden und Badmintoninhalte als Mittel zum Zweck dienen, um mit Spaß und Abwechslung die gesteckten gesundheitlichen Ziele erreichen zu können?

Diese und Fragen nach geeigneten Vermittlungsmethoden möchten wir gerne praxisnah beantworten

und Multiplikatoren für gesunde Badmintonangebote schulen. Hauptziel ist es, den Übungsleiter in die Lage zu versetzen, ein attraktives, gesundheitsorientiertes Badmintontraining für Spieler/innen im Breiten- und unterklassigen Wettkampfsport anbieten zu können.

Dieser Lehrgang ist zum Erwerb der Ausbildung „Senior-Coach“ (15 LE Wahlpflichtmodul) geeignet!

Nr. 224
06./07.04.2019 in Mülheim, Ludwig-Wolker-Halle
Gebühr: 90,00 €

„Der AFT im Badminton sport“ (8 LE)

(Lizenzverlängerung für Trainer C, ÜL-C, Tr. Assistent; Senior Coach)

„AFT“ ist die Abkürzung für den „Alltags-Fitness-Test“, der in den USA von renommierten Wissenschaftlern entwickelt und vom DOSB schließlich für deutsche Sportvereine übersetzt wurde. Der Test ist somit ein wissenschaftlich fundierter und standardisierter Bewegungstest zur Erfassung der alltagsrelevanten körperlichen Fitness bei Menschen in der zweiten Lebenshälfte. Getestet werden die Kraft der Arme und Beine, aerobe Ausdauer, Beweglichkeit der oberen und unteren Körperhälfte sowie Gewandtheit und dynamisches Gleichgewicht.

Wie dieser einfache und unkomplizierte Test und das daraus entwickelte „AlltagsTrainingsProgramm“ unsere Badmintonangebote bereichern kann, möchten wir mit dieser Tagesfortbildung zeigen. Vorrangige

Zielgruppe sind die Trainer und Betreuer der Sportvereine, die bereits Sport- und Bewegungsangebote für Ältere und/oder Hobbyspieler begleiten oder ein solches Angebot initiieren möchten. Dafür kann der Test zusammen mit einem Schnupperangebot angeboten werden, das Wiedereinsteiger oder Neulinge für Kurse oder dauerhafte Angebote im Sportverein begeistern soll.

Dieser Lehrgang ist zum Erwerb der Ausbildung „Senior-Coach“ (8 LE Wahlpflichtmodul) geeignet!

Nr. 232
15.09.2019 in Mülheim, Südstr.
Gebühr: 50,00 €

„Badminton im Kursbetrieb“ (15 LE)

(Lizenzverlängerung für Trainer C, ÜL-C, Tr. Assistent; Senior Coach)

Wie schaffen es die Vereine, neue Mitglieder für ihren Vereinssport zu gewinnen? Oft führt der Weg über das Anbieten von Kursen - nicht nur im Verein, sondern auch in Schulen, in der VHS oder anderen Einrichtungen. Ein Kurs zum Kennenlernen der Sportart Badminton stellt ganz andere Anforderungen an den Übungsleiter als ein Vereinstraining. Der Zeitraum ist begrenzt um den „Badminton-Virus“ bei Schülern, Studenten, Erwachsenen oder anderen Zielgruppen einzupflanzen und Menschen dauerhaft für die Sportart zu begeistern.

Die Fortbildung des BLV-NRW gibt Tipps, wie ein Kurs „Badminton“ aufgebaut sein sollte, wo die Schwer-

punkte liegen müssen und wie man mit einfachen Übungen schnell eine akzeptable Technik und Taktik vermitteln kann.

Der Lehrgang ist geeignet für Lehrer, Betreuer von AGs oder Ganztagsangeboten, ÜL-C oder Trainer (auch im Seniorenbereich) und sonstige Interessierte. Ebenso ist dieser Lehrgang zum Erwerb der Ausbildung „Senior-Coach“ (15 LE Wahlpflichtmodul) geeignet!

Nr. 223
31.08.-01.09.2019 in Mülheim, Ludwig-Wolker-Halle
Gebühr: 90,00 €

„Vermarktung von Vereinsangeboten“ (8 LE)

(Lizenzverlängerung für Trainer C, ÜL-C, Tr. Assistent; Senior Coach)

Was nutzt das beste Vereinsangebot, wenn man nicht darüber spricht und es keiner kennt? Die Problematik dürfte vielen Vereinsvertretern bekannt sein. Neben der Organisation des Trainings- und Vereinsbetriebes bleibt wenig Zeit in den Vereinen, die Vereinsangebote und die vielen Vorteile, die der eigene Sportverein bietet, richtig zu vermarkten. Abgesehen davon fehlt vielen der Mut, sich an das Thema „Marketing“ heranzuwagen, weil gleich an Sponsoren und ausgeklügelte Werbestrategien gedacht wird. Wir wollen mit unserem Tageslehrgang Trainer, Funktionäre, Jugendvertreter einfaches Rüstzeug an die Hand geben, wie man Vereinsangebote optimal an den Mann oder die Frau bringen kann.

Wir erarbeiten gemeinsam Inhalte für individuellen Flyer, geben Tipps und Tricks für die Formulierungen. Ein weiterer Bestandteil wird sein, die Merkmale der eigenen Vereinsangebote in Nutzen für den potenziellen Teilnehmer umzuwandeln und dies zu formu-

lieren. Die Teilnehmer lernen Visualisierungen zu gestalten und gezielt einzusetzen.

Zusätzlich gibt es Tipps und Erkenntnisse zum Einsatz von Social Media wie Facebook und Instagram. All diese Medien können gewinnbringend für Ihren Verein eingesetzt werden!

Der Tag gibt die Möglichkeit, in den Austausch zu kommen und Best Practice Beispiele zu bekommen und Bausteine für die individuelle Vermarktung mitzunehmen. Also, packen wir es an!

Dieser Lehrgang ist zum Erwerb der Ausbildung „Senior-Coach“ (8 LE Wahlpflichtmodul) geeignet!

Nr. 231
04.05.2019 in Mülheim, Südstr.
Gebühr: 50,00 €

Spieler-Lehrgang: Badminton spielen

- Entw. von Spielkonzepten im Einzel (15 LE) (Lizenzverlängerung für Trainer B, C, ÜL-C, Tr. Assistent)

Dieser Lehrgang richtet sich schwerpunktmäßig an Spieler und Spielerinnen (O19) im unteren und mittleren Wettkampfsportbereich (Kreisklasse bis Verbandsliga). Eine für den Mannschaftsspielbetrieb taugliche Spielfähigkeit muss daher gegeben sein. Angesprochen sind all jene Mannschaftsspieler, die endlich einmal „besser werden wollen“. Es wird während des Wochenendes gezeigt, wie leicht es ist, individuelle und praktische Spielkonzepte zu entwickeln, die auf den jeweiligen körperlichen und technischen Voraussetzungen basieren. Und es werden die sich

daraus ergebenden notwendigen Trainingsübungen entwickelt und praktisch durchgeführt.

Hinweis: Da bei dem Lehrgang zwei Tage aktiv trainiert wird, ist eine grundlegende körperliche Belastbarkeit Voraussetzung. Ausreichend Federbälle sind von jedem Teilnehmer mitzubringen.

Nr. 120
22.06. + 23.06.2019 in Mülheim, Südstr.
Gebühr: 90,00 €

Freizeitangebot Sommercamp

In unserem „Badminton-Sommercamp“ gehen die Jugendlichen im Alter von 14 - 17 Jahren ganz Ihrer Sportart nach. Doch nicht nur das Badmintontraining mit erfahrenen A-Trainern steht auf dem Programm, denn die Sportschule in Hachen (Sauerland) hat jede Menge Freizeitmöglichkeiten zu bieten.

Nr. 220 Sommercamp
05.-09.08.2019 in der Sportschule Hachen/ Sundern
Gebühr: 290,00 €
(mit Übernachtung + Verpflegung)



Schiedsrichter-Grundlehrgang

Die Ausbildung eines Badminton-Schiedsrichters erfolgt für alle Lizenzstufen in Form von Lehrgängen. Dabei werden die Teilnehmer interaktiv in die Ausbildung mit eingebunden. Neben den theoretischen Teilen, die aktiv durch Einsatz von Medientechnik gestaltet werden, gibt es auch einen großen Praxisteil, bei dem die Theorie in die Tat umgesetzt werden muss. Wie immer im Leben mündet die Ausbildung am Ende in einer schriftlichen, mündlichen und praktischen Prüfung. Im Badminton-Landesverband NRW bieten wir einmal im Jahr die Schiedsrichter-Grundausbildung - das ist der Einstieg in das Schiedsrichter-Lizenzsystem - an. Der Termin ist immer zum Ende der jeweiligen Saison gelegt.

Die Ausbildung umfasst 20 Unterrichtseinheiten. Neben den Grundlagen der Spiel- und Schiedsrichterordnungen des BLV-NRWs und des DBVs stehen die Spielregeln, die Anweisungen für Technische Offizielle und natürliche die praktische Arbeit am Spielfeld im Mittelpunkt der Ausbildung an einem Wochenende in Mülheim.

Die praktische Prüfung erfolgt während eines deutschen Ranglistenturniers unmittelbar nach dem Ausbildungs-Wochenende am 26.05.2019 bei einem RL.T.

Nr. 700 Schiedsrichter-Grundlehrgang
11. + 12.05.2019 in Mülheim
Gebühr: 50,00 €

Übernachtung und Verpflegung sind nicht in der Lehrgangsgebühr enthalten und müssen selbst organisiert werden!

YONEX
Namensgeber und Förderer
des Badminton-Internats
Mülheim



Einbindung der Sportart Badminton in den schulinternen Lehrplan

In vielen Sporthallen sieht Sportunterricht im Falle Badminton seit vielen Jahrzehnten gleich aus: Oft wird mit hohem Unterhand-Aufschlag oder Überkopf-Clear begonnen. Da es sich dabei um sehr komplexe Schläge handelt werden Schülerinnen und Schüler oft früh frustriert. Dass sich die Fachdidaktik im Badminton den letzten Jahren (insbesondere auch durch die Entwicklung des Shuttle-Time Programms) stark verändert hat, nehmen wir zum Anlass, um Fachkonferenzen Sport einzuladen, Badminton auf dem aktuellen Stand zu lehren.



Im Rahmen seiner A-Trainer-Arbeit beschäftigte sich Stefan Lesch mit der Zusammenführung des erfolgreichen Shuttle-Time Programms mit den formalen Gegebenheiten von Kernlehrplänen. Ziel war es, unerfahrenen Sportlehrer*innen Handwerkszeug zu bieten, mit dem die Sportart Badminton sicher legitimiert an einer Schule gelehrt werden kann. Unter Beratung von Sportlehrer Dirk Oertker und Berücksichtigung der Arbeit in Fachseminaren Sport entstanden somit drei UV(=Unterrichtsvorhaben)-Karten, die ohne große Umschweife in den Schulinternen Lehrplan Gymnasium/Gesamtschule integriert werden können.

[Hier sind diese UV-Karten und weitere Infos zum Schulsport im BLV-NRW zu finden!](#)



Claus-Peter Lienig wurde 70 Jahre

Seit dem 18. November kann er auf sieben Jahrzehnte zurückblicken: Claus-Peter Lienig, Urgestein des TV Witzhelden. Besonders erfolgreich ist er als Altersklassenspieler, bei keiner Meisterschaft auf Landes- oder Bundesebene fehlt er und auch bei den Senioren Europa- oder Weltmeisterschaften ist er stets in den Startlisten zu finden.

Zwischen 1983 - 2016 gewann Claus-Peter Lienig vierzehn Titel bei den Westdeutschen Meisterschaften in den Altersklassen O35 bis O65. 2011 wurde er Deutscher Meister im Herren-Doppel der Altersklasse O45. Sein größter sportlicher Erfolg war der Gewinn der Bronzemedaille im Herren-Doppel O45 bei den Senioren Europameisterschaften 1995 zusammen mit Reinhard Wilhelm (BSV Gelsenkirchen).

Auch hinter den Kulissen war Claus-Peter Lienig stets gefordert, im Verein wie auch im Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen (BLV-NRW), hier war er 2011 Ersatzkassenprüfer und von 2012-2014 Kassenprüfer. Der BLV-NRW verlieh ihm 2004 die Leistungsnadel in Gold.

Lieber Claus-Peter, herzlichen Glückwunsch zum runden Geburtstag und weiterhin alles erdenklich Gute!

Horst Rosenstock

Terminplan 2019/20 im BLV-NRW

+ Hinweis: rechtzeitige Spielverlegung des Heimvereins ohne Zustimmung des Gegners möglich (Bestimmungen der SpO beachten)

+* Hinweis: in Einzelfällen Spielbefreiungen nach § 43 möglich, dann Zustimmung erforderlich

o Hinweis: Spielverlegung generell nur nach Einigung mit dem Gegner, keine Genehmigung von RWO19 / Bezirk / JW nötig (Bestimmungen der SpO beachten)

E Ersatztermine lt. § 43 Ziff. 4 SpO (JSpO) Hinweis: beim Einsatz Jugendlicher in O19-Mannschaften ausdrücklich § 10 Ziff. 2 JSpO beachten

BLV-NRW		Stand: 27.12.2018	O19				U19					
KW	Datum	Termine	1. BL	2. BL	RL OL	VL KK	Veranstaltungen NRW	Veranstaltungen überregional	Mannschaften	Veranstaltungen NRW	Veranstaltungen überregional	
		Ferien, Feiertage allgemeine Termine					RLT, Meisterschaften, Lehrgänge	RLT, Meisterschaften, Lehrgänge	Plan A 6-er	Plan B 8-er	RLT, Meisterschaften	RLT, Meisterschaften, alle Lehrgänge
15	13.04.2019 14.04.2019	Osterferien 15.04.-26.04.	FF FF					Aufstiegsrunde zur 1. BL (13.-14.04.)			WDMMS U15, U19 Bonn (13.-14.04.)	
16	20.04.2019 21.04.2019	Ostern										
17	27.04.2019 28.04.2019	Osterferien 15.04.-26.04.						DM U22 Regensburg (26.-28.04.) EM O19 (24.-28.04.)				5. DBV-RLT U11/13 Refrath (27.-28.04.)
18	04.05.2019 05.05.2019	Mai-Feiertag 01.05.	FF E FF E				Westd. MS O35-075 Duisburg (03.-05.05.)					DMM Mülheim (03.-04.05.)
19	11.05.2019 12.05.2019						4. Doppel-RLT O19 (12.05.)				Young Masters Finale GE (11.05.)	Jtfo-Finale Berlin (07.-11.05.) 6. DBV-RLT U11/13 Elmshorn
20	18.05.2019 19.05.2019										2. Verbands-DRLT U11-U19 (18.05.) 2. Verbands-DRLT U11-U19 (19.05.)	
21	25.05.2019 26.05.2019	Verbandstag					4. Mixed-RLT O19 (25.05.) 4. Einzel-RLT O19 (26.05.)					2. DBV-RLT U15 (25.-26.05.)
22	01.06.2019 02.06.2019	Christi Himmelfahrt Do. 30.05.						DM O35 Langenfeld (31.05.-02.06.)				2. NRW-DRLT U11-U19 (2.06.)
23	08.06.2019 09.06.2019	Pfingsten Pfingstferien 11.06.										
24	15.06.2019 16.06.2019										2. Bezirks-ERLT U11-U19 (16.06.)	7. DBV-RLT U11/13 Nürnberg (15.-16.06.)
25	22.06.2019 23.06.2019	Fronleichnam Do. 20.06.										2. DBV-RLT U17/19 (22.-23.06.)
26	29.06.2019 30.06.2019										2. Verbands-ERLT U11-U19 (30.06.)	8. DBV-RLT U11/13 Mössingen (29.-30.06.)
27	06.07.2019 07.07.2019											
28	13.07.2019 14.07.2019	Sommerferien 15.07.- 27.08.										
29	20.07.2019 21.07.2019											
30	27.07.2019 28.07.2019	Frist HR-VRL U19 31.07. Frist HR-VRL O19 31.07.										
31	03.08.2019 04.08.2019							WM O35 Polen (02.-11.08.)				
32	10.08.2019 11.08.2019							WM O35 Polen (02.-11.08.)				
33	17.08.2019 18.08.2019							2. DBV-RLT O19 (16.-18.08.)				3. DBV-RLT U15 (17.-18.08)
34	24.08.2019 25.08.2019	Sommerferien 15.07.- 27.08.						WM Basel (19.-25.08)				
35	31.08.2019 01.09.2019				o o	o o	1. Doppel-RLT O19 (01.09.)					9. DBV-RLT U11/13 Bonn (31.08.-01.09.)
36	07.09.2019 08.09.2019		1 2	1 2	1 +*	1 +*			1 o	1 o	2. NRW-ERLT U11-U19 (08.09.)	
37	14.09.2019 15.09.2019		3 E	3 E	2 +	2 +			o o	2 o	Young Masters Gelsenkirchen (15.09.)	
38	21.09.2019 22.09.2019				+* +*	3 +*		3. DBV-RLT O19 (20.-22.09.)	o o	o o	Bezirks-MS (BVE) U19 (21.-22.09.)	



BLV-NRW		Stand: 27.12.2018				O19				U19												
KW	Datum	Termin		1. BL		2. BL		RL OL		VL KK		Veranstaltungen NRW		Veranstaltungen überregional		Mannschaften		Veranstaltungen NRW		Veranstaltungen überregional		
		Ferien, Feiertage allgemeine Termine		1. BL	2. BL	RL OL	VL KK	RLT, Meisterschaften, Lehrgänge		RLT, Meisterschaften, Lehrgänge		Plan A 6-er	Plan B 8-er	RLT, Meisterschaften		RLT, Meisterschaften, alle Lehrgänge						
39	28.09.2019 29.09.2019			E	E	o	o	1. Mixed-RLT O19 (28.09.) 1. Einzel-RLT O19 (29.09.)				2	3									
40	05.10.2019 06.10.2019	Gedenktag 03.10.		4	4	3	4					o	o	Verbands-MS (VVE) 05.-06.10		3. DBV-RLT U17/19 (05.-06.10.) 10. DBV-RLT U11/13 Pennigseel						
41	12.10.2019 13.10.2019	Herbstferien 14.-25.10.				4	o									11. DBV-RLT U11/13 Augsburg (12.-13.10.)						
42	19.10.2019 20.10.2019			6	6	o	o															
43	26.10.2019 27.10.2019	Herbstferien 14.-25.10.		E	E	5	o	2. Doppel-RLT O19 (27.10.)		Gruppen EM (26.-27.10.)						Gruppen-EM U13-U19						
44	02.11.2019 03.11.2019	Allerheiligen (01.11.)				+	+			SaarLorLux (29.10.-03.11.)		o	o	WDM U11-U19 Mülheim (02.-03.11.)								
45	09.11.2019 10.11.2019			7	7	6	5					3	4									
46	16.11.2019 17.11.2019	Volkstrauertag (bis 13 Uhr)				+	6			4. DBV-RLT O19 (15.-17.11.)		4	5									
47	23.11.2019 24.11.2019	Frist RR-VRL O19 20.11. Totensonntag (bis 18 Uhr)				+	7					o	o			DM U13 Bonn (23.-24.11.)						
48	30.11.2019 01.12.2019	Frist RR-VRL U19 30.11.				o	o	Kreis-MS, Bezirks-MS O19 (30.11.-01.12.)				o	o			DM U15,U17,U19 Mülheim (29.11.-01.12.)						
49	07.12.2019 08.12.2019					o	o	2. Mixed-RLT O19 (07.12.) 2. Einzel-RLT O19 (08.12.)				+	6			U11 Masters Finale						
50	14.12.2019 15.12.2019			E	E	8	8					5	7									
51	21.12.2019 22.12.2019	Weihnachtsferien 23.12.-06.01.				E	o															
52	28.12.2019 29.12.2019					o	o															
1	04.01.2020 05.01.2020	Weihnachtsferien 23.12.-06.01.		E	E	o	o															
2	11.01.2020 12.01.2020					o	o	Westd. MS O19 (11.-12.01.)		Gruppen-MS O19		+	+									
3	18.01.2020 19.01.2020	BT N1 BT S1		11	11	9	9					6	8									
4	25.01.2020 26.01.2020	BT N2 BT S2		E	E	10	10	3. Doppel-RLT O19 (26.01.)				7	9									
5	01.02.2020 02.02.2020					o	o			DM O19 Bielefeld (30.01.-02.02.)		+	+									
6	08.02.2020 09.02.2020			E	E	11	11					8	10									
7	15.02.2020 16.02.2020					o	o	3. Mixed-RLT O19 (15.02.) 3. Einzel-RLT O19 (16.02.)				9	11									
8	22.02.2020 23.02.2020	Karneval 22.-23.02		14	14	o	o					o	o									
9	29.02.2020 01.03.2020					o	o			German Open Mülheim (25.-29.02.)		+	12									
10	07.03.2020 08.03.2020					13	12			All England (03.-08.03.)		10	13			IDM U19 (05.-08.03.)						
11	14.03.2020 15.03.2020					+	13	4. Doppel-RLT O19 (15.03.)					+									
12	21.03.2020 22.03.2020					17	17						14									
13	28.03.2020 29.03.2020					18	18			Westd. MS U22 (28.-29.03.)				1. DBV-RLT O19 (27.-29.03.)		Bezirks-Mannschafts-MS (28.-29.03.)						
14	04.04.2020 05.04.2020	Osterferien 06.04.-17.04.		VF	E					Austiegsrunde zur 1.BuLi												



218

188

LIGEN. ERGEBNISSE. TABELLEN.

1. Bundesliga

2. Bundesliga Nord

Regionalliga West

NRW-Oberliga Nord

NRW-Oberliga Süd

Ergebnisse der 1. Bundesliga

7./8. Spieltag, Sa/So, 10./11.11.2018

Blau-Weiss Wittorf-NMS - 1.BV Mülheim	0-7
TSV Trittau - 1. BC Sbr.-Bischmisheim	1-6
Union Lüdingh. - TSV 1906 Freystadt	6-1
SV Fun-Ball Dortelweil - 1.BC Wipperfeld	4-3
1.BC Beuel - TV Refrath	6-1
BW Wittorf-NMS - 1. BC Sbr.-Bischmish.	2-5
Union Lüdingh. - SV Fun-Ball Dortelweil	5-2
TSV Trittau - 1.BV Mülheim	3-4
TV Refrath - TSV 1906 Freystadt	7-0
1.BC Beuel - 1.BC Wipperfeld	5-2

Tabelle nach dem 8. Spieltag

Verein	Gespielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1. BC Sbr.-Bischmisheim	8	19	44:12	140:70	2074:1722
Union Lüdinghausen	8	15	33:23	115:87	1848:1723
1.BV Mülheim	8	13	32:24	117:104	2057:1989
TSV 1906 Freystadt	8	13	30:26	109:99	1917:1893
1.BC Beuel	8	12	32:24	113:100	2053:2008
TV Refrath	8	12	31:25	112:102	1999:1945
SV Fun-Ball Dortelweil	8	7	21:35	96:125	1976:2101
1.BC Wipperfeld	8	6	18:38	89:130	2001:2171
TSV Trittau	8	5	20:36	85:123	1832:1968
Blau-Weiss Wittorf-NMS	8	5	19:37	91:127	1889:2126

Die nächsten Spieltermine

9. Spieltag

So, 16.12.2018, 13 Uhr: 1.BC Wipperfeld - Union Lüdinghausen
So, 16.12.2018, 14 Uhr: 1.BC Beuel - TSV Trittau
So, 16.12.2018, 15 Uhr: TV Refrath - Blau-Weiss Wittorf-NMS
So, 16.12.2018, 15 Uhr: 1. BC Sbr.-Bischmish. - TSV 1906 Freystadt
So, 16.12.2018, 16 Uhr: 1.BV Mülheim - SV Fun-Ball Dortelweil

Ergebnisse der 2. Bundesliga Nord

7./8. Spieltag, Sa/So, 10./11.11.2018

TSV Trittau 2 - BC Hohenlimburg	5-2
SG EBT Berlin - 1.BV Mülheim 2	4-3
SG VfB/SC Peine - TV Refrath 2	4-3
Spvgg.Sterkrade-N. - 1.BC Beuel 2	1-6
BV RW Wesel - Hamburg Horner TV	5-2
1.BC Beuel 2 - BC Hohenlimburg	2-5
Hamburg Horner TV - TSV Trittau 2	3-4
SG EBT Berlin - TV Refrath 2	2-5
BV RW Wesel - Spvgg.Sterkrade-N.	5-2
SG VfB/SC Peine - 1.BV Mülheim 2	2-5

Tabelle nach dem 6. Spieltag

Verein	Gespielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
BV RW Wesel	8	17	39:17	130:72	1966:1669
Hamburg Horner TV	8	15	37:19	124:90	2037:1849
BC Hohenlimburg	8	13	32:24	117:100	2003:1953
1.BV Mülheim 2	8	13	32:24	125:99	2119:1997
TSV Trittau 2	8	11	28:28	109:103	1978:1960
1.BC Beuel 2	8	11	29:27	113:109	2046:2037
TV Refrath 2	8	9	25:31	102:114	2011:1974
SG EBT Berlin	8	7	24:32	87:119	1844:1947
SG VfB/SC Peine	8	4	18:38	82:130	1777:2080
Spvgg.Sterkrade-N.	8	3	16:40	81:134	1820:2135

Die nächsten Spieltermine

9. Spieltag

Sa, 15.12.2018, 15.00 Uhr: TSV Trittau 2 - SG EBT Berlin
Sa, 15.12.2018, 16.00 Uhr: 1.BC Beuel 2 - SG VfB/SC Peine
So, 16.12.2018, 11.00 Uhr: TV Refrath 2 - Hamburg Horner TV
So, 16.12.2018, 11.30 Uhr: 1.BV Mülheim 2 - BV RW Wesel
So, 16.12.2018, 14.00 Uhr: BC Hohenlimburg - Spvgg.Sterkrade-N.



Ergebnisse der Regionalliga West

5./6. Spieltag, Sa/So, 10./11.11.2018

Brühler TV 1 - STC BW Solingen 1	1-7
BC Hohenlimburg 2 - Gladbecker FC 1	6-2
SC BW Ostenland 1 - 1.CfB Köln 1	2-6
DJK Teut. St.Tönis 1 - STC BW Solingen 1	0-8
SC BW Ostenland 1 - BC Phönix Hövelh. 1	4-4
Gladbecker FC 1 - Brühler TV 1	5-3
BC Phönix Hövelh. 1 - DJK Teut. St.Tönis 1	8-0

7. Spieltag, Sa, 24.11.2018

STC BW Solingen 1 - Gladbecker FC 1	5-3
BC Hohenlimburg 2 - SC BW Ostenland 1	5-3
BC Phönix Hövelhof 1 - 1.CfB Köln 1	5-3

Tabelle

Verein	Gespielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 STC BW Solingen 1	7	14:0	45:11	91:29	2328:1934
2 1.CfB Köln 1	7	10:4	36:20	78:49	2389:2134
3 BC Hohenlimburg 2	7	9:5	34:22	79:53	2495:2203
4 Gladbecker FC 1	7	8:6	30:26	68:66	2355:2371
5 BC Phönix Hövelhof 1	7	7:7	29:27	67:62	2320:2290
6 SC BW Ostenland 1	7	5:9	25:31	58:72	2324:2421
7 Brühler TV 1	6	1:11	11:37	31:79	1733:2108
8 DJK Teut. St.Tönis 1	6	0:12	6:42	25:87	1784:2267

Die nächsten Spieltermine

8. Spieltag

Sa, 08.12.2018, 18.00 Uhr: DJK Teut. St.Tönis 1 - Gladbecker FC 1
 Sa, 08.12.2018, 18.00 Uhr: STC BW Solingen 1 - 1.CfB Köln 1
 Sa, 08.12.2018, 18.00 Uhr: Brühler TV 1 - SC BW Ostenland 1
 So, 09.12.2018, 12.00 Uhr: Brühler TV 1 - DJK Teut. St.Tönis 1
 So, 09.12.2018, 13.30 Uhr: BC Phönix Hövelh. 1 - BC Hohenlimb. 2

9. Spieltag

Sa, 15.12.2018, 18.00 Uhr: DJK Teut. St.Tönis 1 - Brühler TV 1
 Sa, 15.12.2018, 18.00 Uhr: Gladbecker FC 1 - STC BW Solingen 1
 Sa, 15.12.2018, 18.30 Uhr: 1.CfB Köln 1 - BC Phönix Hövelhof 1
 So, 16.12.2018, 11.00 Uhr: SC BW Ostenland 1 - BC Hohenlimburg 2

Ergebnisse der NRW-Oberliga Nord

5./6. Spieltag, Sa/So, 10./11.11.2018

Bottroper BG 1 - SC Münster 08 1	6-2
Spvgg.Sterkrade-N. 2 - BV RW Wesel 2	1-7
Spvgg.Sterkrade-N. 2 - Union Lüdingh. 2	0-8
BV RW Wesel 2 - 1.BV Mülheim 3	2-6
1.BV Lippstadt 1 - Bottroper BG 1	2-6

Sa/So, 17./18.11.2018

1.BV Mülheim 3 - Spvgg.Sterkrade-N. 2	6-2
Union Lüdinghausen 2 - Gladbecker FC 2	8-0
1.BV Mülheim 3 - 1.BV Lippstadt 1	8-0
Gladbecker FC 2 - SC Münster 08 1	6-2

7.Spieltag, Sa, 24.11.2018

SC Münster 08 1 - 1.BV Lippstadt 1	6-2
Bottroper BG 1 - Gladbecker FC 2	4-4
BV RW Wesel 2 - Union Lüdinghausen 2	3-5

Tabelle

Verein	Gespielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 1.BV Mülheim 3	7	14:0	43:13	94:41	2632:2210
2 Union Lüdinghausen 2	7	10:4	37:19	83:52	2564:2335
3 BV RW Wesel 2	7	8:6	30:26	73:63	2532:2426
4 Bottroper BG 1	7	7:7	30:26	67:60	2375:2277
5 Gladbecker FC 2	7	7:7	25:31	62:75	2472:2568
6 SC Münster 08 1	7	6:8	25:31	59:72	2320:2378
7 Spvgg.Sterkrade-N. 2	7	4:10	20:36	53:79	2313:2502
8 1.BV Lippstadt 1	7	0:14	14:42	39:88	1966:2478

Die nächsten Spieltermine

8./9. Spieltag

Sa, 08.12.2018, 15.00 Uhr: SC Münster 08 1 - BV RW Wesel 2
 Sa, 08.12.2018, 18.00 Uhr: Bottroper BG 1 - Spvgg.Sterkrade-N. 2
 Sa, 08.12.2018, 18.00 Uhr: Union Lüdinghausen 2 - 1.BV Mülheim 3
 Sa, 15.12.2018, 18.00 Uhr: Gladbecker FC 2 - Bottroper BG 1
 Sa, 15.12.2018, 18.00 Uhr: 1.BV Lippstadt 1 - SC Münster 08 1
 Sa, 15.12.2018, 18.00 Uhr: Union Lüdinghausen 2 - BV RW Wesel 2
 Sa, 15.12.2018, 18.00 Uhr: Spvgg.Sterkrade-N. 2 - 1.BV Mülheim 3
 So, 16.12.2018, 12.00 Uhr: Gladbecker FC 2 - 1.BV Lippstadt 1

Ergebnisse der NRW-Oberliga Süd

5./6. Spieltag, Sa/So, 10./11.11.2018

TV Refrath 3 - STC BW Solingen 3	7-1
Kölner FC BG 1 - STC BW Solingen 2	8-0
FC Langenfeld 1 - TV Witzhelden 1	6-2
TuS Scharnhorst 1 - STC BW Solingen 2	6-2
STC BW Solingen 3 - FC Langenfeld 1	1-7

Sa, 17.11.2018

1.BC Beuel 3 - TuS Scharnhorst 1	5-3
TV Witzhelden 1 - Kölner FC BG 1	5-3

7./8. Spieltag, Sa, 24.11.2018

STC BW Solingen 2 - TV Witzhelden 1	3-5
1.BC Beuel 3 - STC BW Solingen 3	7-1
Kölner FC BG 1 - TuS Scharnhorst 1	5-3
FC Langenfeld 1 - TV Refrath 3	5-3
STC BW Solingen 2 - STC BW Solingen 3	8-0

Tabelle

Verein	Gespielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 FC Langenfeld 1	7	13:1	40:16	86:41	2449:2043
2 TV Witzhelden 1	7	12:2	36:20	82:50	2457:2164
3 TV Refrath 3	7	10:4	41:15	86:39	2376:1987
4 Kölner FC BG 1	7	7:7	29:27	70:64	2420:2196
5 STC BW Solingen 2	8	6:10	26:38	65:82	2259:2642
6 1.BC Beuel 3	7	5:9	25:31	58:68	2264:2328
7 TuS Scharnhorst 1	7	4:10	20:36	46:82	2008:2332
8 STC BW Solingen 3	8	1:15	15:49	39:106	2301:2842

Die nächsten Spieltermine

8./9. Spieltag

So, 09.12.2018, 10.00 Uhr: 1.BC Beuel 3 - FC Langenfeld 1
 So, 09.12.2018, 11.00 Uhr: TuS Scharnhorst 1 - TV Witzhelden 1
 So, 09.12.2018, 11.00 Uhr: Kölner FC BG 1 - TV Refrath 3
 Sa, 15.12.2018, 15.00 Uhr: TV Refrath 3 - FC Langenfeld 1
 Sa, 15.12.2018, 16.00 Uhr: TuS Scharnhorst 1 - Kölner FC BG 1
 Sa, 15.12.2018, 16.00 Uhr: TV Witzhelden 1 - STC BW Solingen 2
 Sa, 15.12.2018, 18.00 Uhr: STC BW Solingen 3 - 1.BC Beuel 3



AMTLICHE NACHRICHTEN AUS NRW

Einladung Bezirks- und Bezirksjugendtage 2019

Die Bezirks- und Bezirksjugendausschüsse laden hiermit recht herzlich zu den o. g. Veranstaltungen gem. § 8 SpO, § 13 JO und § 21 GO ein.

Für alle Bezirke gilt die nachstehende Tagesordnung. Die speziellen Daten für die Bezirke sind im Anschluss an die Tagesordnung abgedruckt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Grußwort durch das Präsidium, Ehrungen
3. Feststellung der stimmberechtigten Teilnehmer und der Stimmenzahl
4. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
5. Beschlussfassung über die Zulassung eventuell vorliegender Dringlichkeitsanträge
6. Rechenschaftsberichte der Amtsträger
 - a) Bezirksausschuss
 - b) Bezirksjugendausschuss
7. Aussprache zu TOP 6a) + b)
8. Anträge
9. Wahl eines Versammlungsleiters und ggf. von Wahlhelfern
10. Entlastung von
 - a) Bezirksausschuss
 - b) Bezirksjugendausschuss
11. Neuwahlen
 - a) Bezirksausschuss
 - b) Bezirksjugendausschuss
12. Bekanntgabe der Turniere der kommenden Saison
13. Festlegung des Termins und Ortes für den nächsten Bezirkstag/Bezirksjugendtag
14. Verschiedenes

Bitte § 10 Ziffer 8 der Satzung beachten.

Termine und Orte:

Bezirk Nord 1

Termin: Donnerstag, 10. Januar 2019

Beginn: 19.30 Uhr (Eintragung ab 19.00 Uhr)

Ort: Vereinsheim des Gladbecker FC, 45968 Gladbeck Brauck, Am Kortenkamp 19 (Sporthalle Brauck) Das Vereinsheim ist das Gebäude neben der kleinen Turnhalle. Anfahrt siehe: www.gladbecker-fc.de

Bezirk Nord 2

Termin: Mittwoch, 16. Januar 2019

Beginn: 19.30 Uhr (Eintragung ab 19.00 Uhr)

Ort: Gaststätte „Pütt's“, 33449 Langenberg, Lippstädter Str. 123

Bezirk Süd 1

Termin: Montag, 14. Januar 2019

Beginn: 19.30 Uhr

Ort: 42719 Solingen-Ohligs, Hubertusstr. 12, OTV-Halle (Mediothek),
Parkplatz: Am Schützenplatz

Bezirk Süd 2

Termin: Donnerstag, 17. Januar 2019

Beginn: 19.00 Uhr (Eintragung ab 18.30 Uhr)

Ort: Erwin-Kranz-Halle, 53225 Bonn-Beuel, Limpericher Str. 141

Einladung Verbandsjugendtag 2019

Gem. § 6 der JO und § 21 der GO lade ich hiermit zum ordentlichen Verbandsjugendtag 2019 ein.

Termin: 23.02.2019 um 10.30 Uhr

(Einschreibung ab 10.00 Uhr)

Ort: Aula des Albert-Einstein-Gymnasiums
Schulallee 11, 47239 Duisburg

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellen der stimmberechtigten Teilnehmer und deren Stimmenzahl
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
4. Beschlussfassung über die Zulassung eventuell vorliegender Dringlichkeitsanträge
5. Rechenschaftsbericht des Verbandsjugendausschusses
6. Berichterstattung über die zu verwaltenden Mittel
7. Aussprache zu den TOP 5 und 6
8. Anträge
9. Wahl eines Versammlungsleiters & ggf. Wahlhelfer
10. Entlastung des Verbandsjugendausschusses
11. Neuwahlen:
 - a) Gruppenjugendwart West
 - b) zwei Mitglieder des Jugendausschusses
12. Verschiedenes

Anträge zum Verbandsjugendtag müssen der Geschäftsstelle bis zum 12.01.2019 vorliegen.

Hans-Bernd Ahlke,
Verbandsjugendwart BLV-NRW



Neues Jugendwettkampfsystem Ehrungen

Anmeldung der Spieler für A- und B- Ranglistenturniere

Bereits im Januar 2019 beginnt die neue Wettkampfsaison und gespielt wird nach dem neuen Jugendwettkampfsystem. Das erste Turnier im neuen Jahr startet bereits am 19. Januar für U11/U13 in Wittorf (Schleswig-Holstein). [Die Ausschreibung steht auf unserer Homepage](#)

Zu dem Meldeverfahren für die kommenden A- und B-Ranglistenturniere [für U11 und U13](#) folgende Infos:

- Die Vereine, die auf einem solchen Turnier Spieler/ Spielerinnen melden möchten, führen dies bitte in eigener Regie durch
- In der Ausschreibung steht eine Meldeadresse an die die Meldung per E-Mail geschickt werden muss.
- Weder der VJA noch die Landestrainer sind für diese Meldung zuständig oder verantwortlich.
- Selbstverständlich stehen diese Personen zur Beratung zur Verfügung.

[Für U15/U17/U19](#) gilt § 33 Meldungen für B-RLT U15, U17 und U19 (DBV Jugendspielordnung)

- (3) Für die Meldung von Spielern anderer Gruppen sind der verantwortliche Jugendwart des Vereins, des jeweiligen Landesverbandes oder der jeweiligen Gruppe zuständig.

Wir arbeiten zurzeit mit Hochdruck an einem Onlinemeldeportal für alle Vereine, die im DBV vertreten sind. Noch ist dieses Portal aber nicht reif für den Wirkbetrieb. Sobald wir mit den Testversuchen fertig sind, werde ich umgehend eine Info über das „Wie“ und das „Wo“ dieses Portals berichten.

Hans-Bernd Ahlke,
Verbandsjugendwart BLV-NRW

Anschriftenänderungen der Vereine

10079) TV Gerthe:
Pascal Rinke
Heroldstr. 14, 44894 Bochum
mobil 0157/38240796
E-Mail: pascal.rinke@tvgerthe-badminton.de

10436) ATV Haltern:
Yannik Queisler
Josef-Paris-Str. 17, 45721 Haltern am See
mobil 01578/2987461
E-Mail: atv.yannik.queisler@gmail.com

In der Saison 2017/2018 hat der BLV-NRW folgende Ehrungen vorgenommen:

Leistungsnadel

Pasqual Czeckey	1. BV Mülheim
Martin Kretschmar	TV Witzhelden
Kai Waldenberger	TV Refrath

Verdienstnadel in Silber

Robert Esser	SSV Heimerzheim
Elke Felten	SSV Heimerzheim
Thomas Krzistkowski	SSV Heimerzheim
Benjamin Straatmann	BSC Wesel
Christian Weigel	SSV Heimerzheim

Verdienstnadel in Gold

Rolf Weyers	Beisitzer Spruchkammer
-------------	------------------------

Ehrenplakette

Dietrich Heppner	DBV-Vizepräsident Leistungssport
------------------	----------------------------------



Jetzt wird gezählt: Startschuss für die Bestandserhebung 2019!

Wie in jedem Jahr steht nun der Countdown in allen Sportverbänden für die Bestandserhebung ihrer Mitglieder an. Obwohl viele Fachverbände mittlerweile auf eine eigene Bestandserhebung verzichten und auf die Ergebnisse der digitalen LSB NRW Bestandserhebung warten (die Ergebnisse bekommen die Fachverbände erst im Mai des laufenden Jahres!), halten wir noch an unserer „altbewährten“ Erfassungsmethode fest.

Die Meldung der Mitgliederstärke der Badminton-Vereine bzw. der Badminton-Abteilung an den Badminton-Landesverband NRW bleibt wie in den Vorjahren deutlich vereinfacht.

Die Vereine melden uns bitte **direkt online** bis zum **18. Januar 2019** drei Zahlen:

- die **Gesamtmitgliederzahl** ihres Badminton-Vereins bzw. ihrer Badminton-Abteilung inkl. der passiven Mitglieder (Bestand 01.01.2019) sowie
- die darin enthaltene **Anzahl der Personen, die zum Stichtag 01.01.2019 noch keine 19 Jahre** alt sind (Jahrgang 2000 und jünger) und
- die darin enthaltene **Anzahl der Personen, die zum Stichtag 01.01.2019 mindestens 19 Jahre** alt sind (Jahrgang 1999 und älter).

Die Bestandserhebung dient der Erfassung **aller** Vereins- bzw. **Abteilungsangehörigen**, also auch der **passiven** Mitglieder und Hobbyspieler. Wir weisen darauf hin, dass laut Beschluss des DOSB („Bundesweit einheitlich Regelung zur Zuordnung zu Fachverbänden“ vom 13.05.2013) jedes Vereinsmitglied dem Fachverband zuzuordnen ist, dessen Sportart es betreibt. Betreibt ein Vereinsmitglied mehrere Sportarten in einem Verein, so ist es allen entsprechenden Fachverbänden zuzuordnen.

Nach dieser Meldung wird die von zu entrichtende Verbandsabgabe für die Vereine errechnet und gemäß § 9 der Finanzordnung per Rechnung zugestellt. Weiterhin errechnet sich daraus die Stimmenanzahl der Vereine bei Verbands- und Bezirkstagen bzw. bei Verbands- und Bezirksjugendtagen.

Ergeben sich Differenzen zwischen der jetzigen Meldung an den BLV-NRW und der späteren Meldung an den LSB NRW (Stichtag 28.02.2019) oder den zum 01.01.2019 vorhandenen Spielberechtigungen, kann ggf. eine Nachberechnung erfolgen.

[Zur Online-Bestandserhebung des BLV-NRW](#)

BLV-NRW setzt „Badminton Turnier Planer“ (BTP) ein

Angebot des BLV-NRW an seine Vereine für 2019

Der BLV-NRW wird die in den letzten Jahren praktizierte Zusammenarbeit mit der holländischen Firma Visual Reality auch 2019 fortsetzen und für seine offiziellen Turniere die Verwendung der Turniersoftware BTP weiter ausbauen. Die Westdeutschen Meisterschaften O19 2019 in Refrath werden wieder mit dem LiveScore-Online-System durchgeführt, wie es auch weltweit für alle großen Turniere genutzt wird. Damit lässt sich der konkrete Punktestand aller laufenden Spiele online verfolgen. Alle mit dem BTP gespielten Turniere in Deutschland sind unter www.turnier.de oder unter www.kroton.de (Turniere) zu erreichen. Ideal sind die Darstellungen der Turniere im Internet und die Verknüpfungen der Spielerdaten der Turniere mit den Ligadaten über Kroton. Das Programm wird ständig weiterentwickelt und an die Bedürfnisse der Turniere der Landesverbände, Bezirke und Vereine angepasst.

Der BLV-NRW hat mit der Firma, die auch den Online-Ergebnisdienst „turnier.de“ für unseren Verband betreibt, eine Vereinbarung über eine preisgünstige Weitergabe der Nutzungslizenzen an die NRW-Vereine getroffen. Dieses dann landesweit eingesetzte Turnierprogramm kann über die Geschäftsstelle des BLV-NRW bezogen werden.

- Der jährliche Lizenzpreis für NRW-Vereine beträgt 60,- Euro.
- Vereine, die im Kalenderjahr 2019 als Ausrichter für den BLV-NRW (auch auf Bezirksebene) mit diesem Programm ihre Turniere durchführen, erhalten die BTP-Jahres-Nutzungslizenz 2019 **bereits für 30,- Euro**.

Die Lizenz 2018 läuft noch bis zum 31.01.2019. Vereine können ihre Lizenz 2019 ab sofort per E-Mail an btp@badminton-nrw.de bei der Geschäftsstelle des BLV-NRW anfordern. Die Auslieferung erfolgt dann Mitte Januar 2019.

Ihr Vereinslogo bei turnier.de

Wird der BTP im Verein genutzt und das Vereinslogo zurzeit noch nicht online mit angezeigt? Dann kann das Logo an btp@badminton-nrw.de eingeschickt werden, es wird dann kostenlos eingefügt und bei jedem Turnier mit angezeigt. Das Logo muss die Größe 240*180 Pixel und das Format JPG oder GIF haben.

Spielbälle Saison 2018/2019


Festlegung der Bälle, die in der Saison 2018/2019 im Senioren- (ohne Bundesliga) und Jugendbereich gespielt werden dürfen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nur mit den aufgeführten Bällen Meisterschaften und/oder Verbandsspiele ausgetragen werden dürfen.

Zuwiderhandlungen können zur Umwertung der Spiele führen. Zum Training können jedoch auch andere als die hier aufgeführten Bälle benutzt werden. Die Liste wird monatlich ergänzt.

1. Federbälle (Stand: 31.11.2018)

	YONEX Aerosensa 10 YONEX Aerosensa 20 YONEX Aerosensa 30 YONEX Aerosensa 40 YONEX Aeroclub TR	YONEX YONEX YONEX YONEX YONEX
	Oliver Apex 200 Oliver Apex 100	Oliver Sport & Squash GmbH Oliver Sport & Squash GmbH
	Li-Ning A300	Kason Europa GmbH
	VICTOR Gold Champion VICTOR Champion No. 1 VICTOR Service VICTOR Maxima VICTOR Queen	VICTOR VICTOR VICTOR VICTOR VICTOR
	Yang Yang 202	Siam Sports GbR
	FORZA VIP RSL Tourney Classic RSL Tourney No. 1 RSL Tourney No. 2 RSL A9	Sport-Beat GmbH
	matchpoint gold	Badmintonversand Ulrich Schaaf
	BABOLAT 1+ BABOLAT 1 BABOLAT 2 BABOLAT 4	BABOLAT Deutschland GmbH
	DYNAMIC 200 FRIENDSHIP PREMIUM	Sport Klauer

2. Kunststoffbälle

	YONEX Mavis 350 YONEX Mavis 600 YONEX Mavis 2000	YONEX YONEX YONEX
	Li-Ning Mark X800	Lining/Kason Europa GmbH
	VICTOR Shuttle 2000	VICTOR

3. Ranglistenturnier O19 der Saison 2018/2019 im Damen- und Herrendoppel

Termin: Sonntag, 27. Januar 2019

Ausrichter

NRW

(10177) Gladbecker FC
Sporthalle Brauck, Erich Kästner RS
Kortenkamp 19, 45968 Gladbeck

Verband Nord

(10035) BC Lünen
Sporthalle der Kreisberufssch.
Dortmunder Straße 46, 44536 Lünen

Verband Süd

(10025) BC Burg
SpH Krahenhöhe
Schützenstr. 206, 42659 Solingen

Bezirk Nord 1

(10281) 1.BC/TuB Bocholt
Fildekenhalle Bocholt, Schulzentrum Süd-Ost
Rheinstr., 46395 Bocholt

Bezirk Nord 2

(10626) TuS Wadersloh
SpH Mauritz
Mauritz 27 a, 59329 Wadersloh (direkt am Friedhof)

Bezirk Süd 1

(10006) BC SW Düsseldorf
SpH Elly-Heuss-Knapp-Schule
Siegburger Str. 149, 40591 Düsseldorf

Bezirk Süd 2

TuS Aldenhoven
Franz-Vit Halle
Pestalozzi Ring, 52457 Aldenhoven

Meldeschluss

NRW/Verband Freitag, 04.01.2019
Bezirke Mittwoch, 16.01.2019

Starterlisten

NRW/Verband Dienstag, 15.01.2019
Bezirke Donnerstag, 24.01.2019

An- und Abmeldungen erfolgen ausschließlich online.

[Zur generellen Ausschreibung.](#)

[Weitere Infos gibt es auf den RLT-Seiten.](#)

3. Ranglistenturnier O19 der Saison 2018/2019 im Damen- und Herreneinzel und gemischtem Doppel

Termin: Samstag/Sonntag, 16./17. Februar 2019

Ausrichter

NRW

(10121) TV Witzhelden
SpH Witzhelden
Am Sportplatz 1, 42799 Leichlingen

Verband Nord

(10107) BSV Gelsenkirchen
Gerh.Hauptmann-RS/GeS
Mühlbachstr., 45891 Gelsenkirchen Erle
(Ecke Coesfelder Str.)

Verband Süd

(10105) DJK Solingen
SpH Krahenhöhe
Schützenstr. 206, 42659 Solingen

Bezirk Nord 1

(10596) BC 89 Bottrop
SpH August-Everding-RS
Gorch-Fock-Str. 21, 46242 Bottrop-Fuhlenbrock

Bezirk Nord 2

(10970) TuS Beleck
TH der HS Möhnetal, Halle neben dem Sportplatz
Pietrapaola-Platz 4, 59581 Warstein-Belecke

Bezirk Süd 1

(10006) BC SW Düsseldorf
SpH Elly-Heuss-Knapp-Schule
Siegburger Str. 149, 40591 Düsseldorf

Bezirk Süd 2

(10145) TV Olpe
Kreissporthalle Olpe
Erzbergstraße 33, 57462 Olpe
(Ecke Bruchstraße)

Meldeschluss

NRW/Verband Freitag, 25.01.2019
Bezirke Mittwoch, 06.02.2019

Starterlisten

NRW/Verband Dienstag, 05.02.2019
Bezirke Donnerstag, 14.02.2019

An- und Abmeldungen erfolgen ausschließlich online.

[Zur generellen Ausschreibung.](#)

[Weitere Infos gibt es auf den RLT-Seiten.](#)



O19-Veranstaltungen 2019/2020

Folgende O19-Veranstaltungen für die Saison 2019/2020 werden hiermit zur Ausrichtung ausgeschrieben:

1. Westdeutsche Meisterschaften (WDM)

Termine: 11./12.01.2020 Westdeutsche Meisterschaft O19
28./29.03.2020 Westdeutsche Meisterschaft U22
24.-26.04.2020 Westdeutsche Meisterschaft O35-O75

2. Ranglistenturniere (RLT)

zu jedem der genannten RLT-Termine werden veranstaltet: ein NRW-RLT, ein Verbands-RLT Nord, ein Verbands-RLT Süd und je ein Bezirks-RLT Nord 1, Nord 2, Süd 1, Süd 2 (z.T. als Kreis- und Bezirks-RLT)

Termine RLT (GD, HE, DE)	Termine RLT (HD, DD)
28./29.09.2019	01.09.2019
23./24.11.2019	27.10.2019
15./16.02.2020	26.01.2020
09./10.05.2020	15.03.2020

3. Bezirks-/Kreismeisterschaften O19 (BM/KM)

30.11./01.12.2020

Bewerbungsvoraussetzungen

WDM	RLT, BM, KM
O19 mindestens 6 Spielfelder U22 mindestens 8 Spielfelder O35-O75 mindestens 10 Spielfelder	mindestens sechs Spielfelder; Vereine mit Hallen mit mehr als sechs Feldern können bevorzugt werden
Hallenhöhe mindestens 7 m	Hallenhöhe mindestens 7 m
Die Hallen müssen wie folgt zur Verfügung stehen:	
freitags von 12.00 - 22.00 Uhr; (nur WDM O35) samstags von 08.00 - 23.00 Uhr; sonntags von 08.00 - 19.00 Uhr;	RLT samstags von 12.00 Uhr - 20.00 Uhr KM/BM samstags von 09.00 Uhr - 20.00 Uhr sonntags von 08.30 Uhr - 20.00 Uhr
Hallenreservierungen müssen schriftlich vorliegen	
Einsatz des Turnierprogrammes BTP durch den Ausrichter	(Lizenz gibt es über den BLV zum Vorzugspreis)
Nutzung des TTV und eines Internetzuganges in der Halle (Lizenz gibt es über den BLV zum Vorzugspreis)	Die in der Anlage „Ausrichterpflichten“ enthaltenen Angaben sind für NRW- und Verbandsranglistenturniere verbindlich.

Schriftliche Bewerbungen

sind **mit Angaben** zur Halle (Hallenhöhe, Anzahl der Spielfelder, Felderabstände, Lichtverhältnisse, Cafeteria, Tribünen, Lieferadresse BTP) **komplett** einzureichen. Für Bewerbungen ist das Excel-Bewerbungsformular zu nutzen ([zu finden im Download-Bereich www.badminton-nrw.de](#)). Evtl. Anlagen bitte eingescannt als PDF beifügen und per E-Mail einsenden.

1. für alle WDM, NRW-RLT und Verbands-RLT

bis **Freitag 09.02.2019** (Eingang) an das

• Referat Wettkampfsport O19

Referatsleiter Miles Eggers
miles.eggerts@badminton-nrw.de

2. für alle Bezirks- und Kreis-RLT sowie die BM und KM an die Zuständigen in den Bezirken

bis **Freitag, 22.02.2019** (Eingang)

- **Bezirk Nord 1** an Franz Georg Sandhövel
franzgeorg.sandhoevel@badminton-nrw.de
- **Bezirk Nord 2** an Christian Berhorst
christian.berhorst@badminton-nrw.de
- **Bezirk Süd 1** an Michael Witzig
michael.witzig@badminton-nrw.de
- **Bezirk Süd 2** Florian Brüll
florian.bruell@badminton-nrw.de

Turniervergabe:

Das Präsidium vergibt alle WDM auf Vorschlag des RWO19. Das RWO19 vergibt alle NRW-RLT und Verbands-RLT. Erst danach vergeben die Bezirksausschüsse die Bezirks- und Kreis-RLT und die BM/KM.

Auflagen für die Ausrichtung der Westdeutschen Meisterschaften:

Der BLV-NRW schließt für die Meisterschaften einen globalen Sponsorvertrag ab. Für die nächsten Jahre ist der Sponsor die Firma Yonex. Daher sind diesem Sponsor bei allen Meisterschaften gewisse exklusive Werberechte einzuräumen. Wir bitten dies zu berücksichtigen.

Finanzieller Rahmen für die Ausrichtung der

1. Westdeutschen Meisterschaften

Die Firma Yonex stellt dem BLV-NRW die Bälle für alle WDM zur Verfügung. Nach der Veranstaltung verbleiben die gebrauchten Bälle beim Ausrichter. Die Meldegebühren stehen dem BLV-NRW zu, der sie auch selbst bei den Vereinen erhebt. Die Ausrichter aller WDM erhalten vom BLV-NRW einen festen finanziellen Zuschuss:

- für die WDM O19 in Höhe von 2.200,- Euro,
 - für die WDM U22 in Höhe von 1.800,- Euro,
 - für die WDM O35-O75 in Höhe von 2.700,- Euro.
- Geld- oder Sachpreise im Gegenwert von mindestens 30 % dieser Summen werden vom Ausrichter zur Verfügung gestellt.

2. Ranglistenturniere aller Ebenen

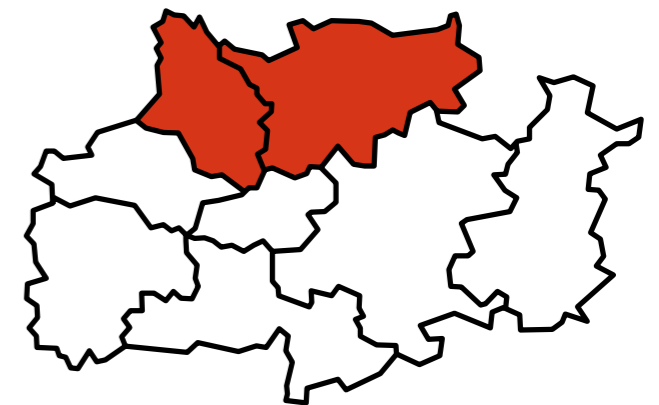
Die Ausrichter erhalten eine Vergütung gemäß den Ranglistenbestimmungen (Anl. 2 TO).

3. BM und KM

Die Ausrichter erheben und erhalten die Meldegebühren. Hiervon wird ein Preisgeld analog den Ranglistenbestimmungen (Anl. 2 TO) ausgezahlt.

Miles Eggers,
Referatsleiter RWO O19 BLV-NRW

Jürgen Cramer,
Bezirksjugendwart Nord 1



Zusatz zur Ausschreibung für das 1. Verbands-DRLT am 26. und 27. Januar 2019

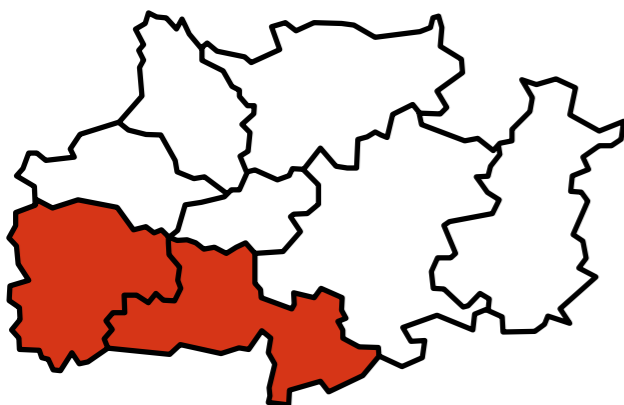
Bevor dieses Ranglistenturnier wegen eines fehlenden Ausrichters ausgefallen wäre, hat sich der TSV Heimerterde bereiterklärt dieses Turnier für alle Altersklassen in der einzig freien 9 Felder Sporthalle an der Ludwig Wolker Str. auszurichten. Auf Grund der geringen Felderzahl behält sich der BJA vor, in Abhängigkeit von den Meldezahlen, sowohl die Startzeiten am Samstag vorzulegen als auch einige Doppeldisziplinen auf den Samstag zu legen. Die genauen Start- und Meldezeiten der einzelnen Disziplinen werden auf der Homepage veröffentlicht.

Zudem weisen wir darauf hin, dass in der Halle keine Tribüne vorhanden ist, so dass es auch da zu Problemen kommen kann.

Änderung der Spielberechtigung (Stand: 7.12.2018)

Pass	Name	alter Verein	neuer Verein	Wechsekdatum	Freigabe Team
01-081005	Beckmann, Ralf	(10578) Polizei SV Köln	(18005) BLV Baden-Württbg.	06.11.2018	
01-093803	Beuker, Julia	(10172) ASC Schöppingen	(18008) BLV Berlin-Brdbg.	23.11.2018	
01-102945	Deilmann, Thorsten	(18998) Anderer LV	(10146) Union Lüdinghausen	29.11.2018	
18-002069	Dudin, Nikolay (BUL)	(18018) BLV Thüringen	(10043) 1.SC Bd.Oeynhaus	27.11.2018	
05-045793	Görgen, Stephan	(18005) BLV Baden-Württbg.	(10986) TuS Roisdorf	22.11.2018	
01-128522	Koch, Alina	(10437) SC Gremmendorf	(18002) BLV Hessen	06.11.2018	
01-128026	Lay, Bunlong	(10268) TTC Brauweiler	(10132) DJK BW Friesdorf	28.11.2018	
01-130876	Pfennings, Marc	(10309) TuS Bad Driburg	(18005) BLV Baden-Württbg.	19.11.2018	
01-081819	Sandmöller, Maike	(10002) STC BW Solingen	(10003) Ohligser TV	06.11.2018	
01-118326	Schüller, Thorben	(10198) SG Dülken	(10215) TuS Viersen	19.11.2018	
01-156291	Scott, Jonny (SCO)	(18998) Anderer LV	(10027) 1.BC Beuel	12.11.2018	
01-110697	Winter, Linda	(10169) TV Emsdetten	(18003) BLV Schleswig-H.	16.11.2018	
01-142637	Yu, Yifei	(10839) 1.BV Lippstadt	(18005) BLV Baden-Württbg.	16.11.2018	
01-107374	Zimmermann, Ralph	(10854) SSV Heimerzheim	(18005) BLV Baden-Württbg.	27.11.2018	





Ranglistenturniere 2019

Detaillierte Informationen zum Turniersystem 2019 werden in der BR 01/2019 veröffentlicht bzw. sind [der Homepage des BLV-NRW](#) zu entnehmen.

1. Verbands-Doppel-/Mixed-Ranglistenturnier U11, U13, U15, U17, U19

Termin: Sonntag, 27. Januar 2019
Meldeschluss: Dienstag, 15. Januar 2019 (Eingang)

Turniersystem: Bis 5 Teilnehmer: Gruppenspiele (Jeder gegen Jeden), ab 6 Teilnehmer: Einfaches KO-System mit Platzierungsspielen, bei 9 Teilnehmern: KO-System mit Platzierungsspielen (16/5-RLT-System)

Qualifikation: Die Plätze 1 bis 2 qualifizieren sich für die 1. NRW-Doppelrangliste. (ausgenommen AK U11) Die Plätze 3 und 4 sind Ersatzteilnehmer für die 1. NRW-Doppelrangliste und kommen dann zum Einsatz, wenn startberechtigte Spieler ausfallen. Eine Benachrichtigung erfolgt bis 12 Uhr am Vortag des Turniertages. Kann einer dieser Spieler nicht an der 1. NRW-Doppelrangliste teilnehmen, so muss dieser vom Verein bis spätestens 5 Tage vor dem Turnier abgemeldet werden.

Ausrichter: TuS 05 Oberpleis
Austragungsort: Schulzentrum Oberpleis, Dollendorfer Str. 64, 53639 Königswinter (14 Felder)

Beginn:
JD, MD U11, U13, U15, U17, U19 10.00 Uhr
GD U11, U13, U15, U17, U19 14.30 Uhr
Beginn der Auslosung ist jeweils 15 Minuten vor Turnierbeginn. Wer nicht anwesend ist, darf nicht mit ausgelost werden.

Erreichbarkeit: Am Turniertag ist der Ausrichter unter 0157/74601640 zu erreichen.

1. Bezirks-Einzel-Ranglistenturniere

Für die 1. Bezirks-Einzel-Ranglistenturniere (ehemals Kreis-Einzel-Ranglistenturniere) gilt:

Termin: Sonntag, 3. Februar 2019
Meldeschluss: Mittwoch, 23. Januar 2019 (Eingang)

Turniersystem: Kreisrangliste A mit max. 16 Teilnehmern; Kreisrangliste B mit max. 16 Teilnehmern

Modus: Bis 5 Teilnehmer: Gruppenspiele (Jeder gegen Jeden), 6 - 8 Teilnehmer sowie 10 bis 16 Spieler: KO-System mit Ausspielen aller Plätze, 9 Teilnehmer: KO-System mit Platzierungsspielen (16/5)

Qualifikation: Die Plätze 1 bis 4 qualifizieren sich für die 1. Verbands-Einzelrangliste. Die Plätze 5 und 6 sind Ersatzteilnehmer für die 1. Verbands-Einzelrangliste und kommen dann zum Einsatz, wenn startberechtigte Spieler ausfallen. Eine Benachrichtigung erfolgt bis 12 Uhr am Vortag des Turniertages. Kann einer dieser Spieler nicht an der 1. Verbands-Einzelrangliste teilnehmen, so muss dieser vom Verein bis spätestens 5 Tage vor dem Turnier abgemeldet werden.

Härtefallplatz: Die Vereine können bis zum Meldeschluss der Bezirks-Einzelranglisten [begründete](#) Anträge auf einen Härtefallplatz für das 1. Verbands-Einzelranglistenturnier (am 24.02.2019) an RLT-S2J@badminton-nrw.de richten.

Kreis: West
Altersklassen: U11, U13, U15, U17, U19

Ausrichter: BC Witterschlick
Austragungsort: Sporthalle Oedekoven, Am Rathaus 11, 53347 Alfter (9 Felder)

Beginn am 03.02.:
U11 JE, ME 09.00 Uhr
U13, U15 JE, ME zwischen 09.00 und 11.00 Uhr (*)
U17, U19 JE, ME zwischen 13.00 und 16.00 Uhr (*)
(*) Startzeitpunkt ist abhängig von den Meldezahlen und wird bis 31.01.2019 auf der Homepage des BLV NRW veröffentlicht.
Beginn der Auslosung ist jeweils 15 Minuten vor Turnierbeginn. Wer nicht anwesend ist, darf nicht mit ausgelost werden.

Erreichbarkeit: Am Turniertag ist der Ausrichter unter 0172/2517881 zu erreichen.

Kreis: Ost
Altersklassen: U11, U13, U15, U17, U19

Ausrichter: Ski-Club Wermelskirchen
Austragungsort: Mehrzweckhalle Dabringhausen, An der Mehrzweckhalle 1, 42929 Wermelskirchen-Dabringhausen (9 Felder)

Beginn am 03.02.:
U11 JE, ME 09.00 Uhr
U13, U15 JE, ME zwischen 09.00 und 11.00 Uhr (*)
U17, U19 JE, ME zwischen 13.00 und 16.00 Uhr (*)
(*) Startzeitpunkt ist abhängig von den Meldezahlen und wird bis 31.01.2019 auf der Homepage des BLV NRW veröffentlicht.
Beginn der Auslosung ist jeweils 15 Minuten vor Turnierbeginn. Wer nicht anwesend ist, darf nicht mit ausgelost werden.

Erreichbarkeit: Am Turniertag ist der Ausrichter unter 0176/80416123 zu erreichen.

1. Verbands-Einzel-Ranglistenturnier

Für das 1. Verbands-Einzel-Ranglistenturnier (ehem. Bezirks-Einzel-Ranglistenturnier) gilt:

Termin: Sonntag, 24. Februar 2019
Meldeschluss: Mittwoch, 13. Februar 2019 (Eingang)

Turniersystem: Bis 5 Teilnehmer: Gruppenspiele (Jeder gegen Jeden), ab 6 Teilnehmer: KO-System mit Platzierungsspielen (16/5)

Modus: Bis 5 Teilnehmer: Gruppenspiele (Jeder gegen Jeden); ab 6 Teilnehmer: Einfaches KO-System mit Platzierungsspielen; bei 9 Teilnehmern: KO-System mit Platzierungsspielen (16/5-RLT-System)

Qualifikation: Die Plätze 1 bis 2 qualifizieren sich für die 1. NRW-Einzelrangliste. Die Plätze 3 und 4 sind Ersatzteilnehmer für die 1. NRW-Einzelrangliste und kommen dann zum Einsatz, wenn startberechtigte Spieler ausfallen. Eine Benachrichtigung erfolgt bis 12 Uhr am Vortag des Turniertages. Kann einer dieser Spieler nicht an der 1. NRW-Einzelrangliste teilnehmen, so muss dieser vom Verein bis spätestens 5 Tage vor dem Turnier abgemeldet werden.

Altersklassen: U11, U13

Ausrichter: 1. Cfb Köln
Austragungsort: derzeit in Klärung, wird auf der Homepage mitgeteilt

Beginn am 24.02.:
U11 JE, ME 10.00 Uhr
U13 JE, ME 10.00 Uhr
Beginn der Auslosung ist jeweils 15 Minuten vor Turnierbeginn. Wer nicht anwesend ist, darf nicht mit ausgelost werden.

Erreichbarkeit: Am Turniertag ist der Ausrichter unter 0173/8763937 zu erreichen.

Altersklassen: U15, U17 und U19

Ausrichter: TV Blecher

Austragungsort: Sporthalle Schulzentrum Odenthal, Bergisch Gladbacher Str. 10, 51519 Odenthal (9 Felder)

Beginn am 24.02.:
U15 JE, ME 09.00 Uhr
U17, U19 JE, ME 13.30 Uhr
Beginn der Auslosung ist jeweils 15 Minuten vor Turnierbeginn. Wer nicht anwesend ist, darf nicht mit ausgelost werden.

Erreichbarkeit: Am Turniertag ist der Ausrichter unter 0172/2144951 zu erreichen.

Für sämtliche o.g. Turniere gilt:
[Für die Meldung ist das Online-Meldeformular zu nutzen.](#)

Änderungen bzw. Abmeldungen bitte per E-Mail an RLT-S2J@badminton-nrw.de senden.

Die Meldegebühr beträgt 7,00 Euro je Spieler und Disziplin. Mit dem Termin des Meldeschlusses sind die Meldegebühren zu zahlen. Meldungen nach Meldeschluss können nach Entscheidung des BJA zugelassen werden. In diesem Fall erhöht sich die Meldegebühr auf 10,00 Euro.

Nimmt ein Spieler trotz Meldung nicht teil, so muss dieser von den Vereinen bis spätestens 5 Tage vor dem Turnier (schriftlich oder per Mail) beim Ranglistenturniersachbearbeiter abgemeldet werden. Wird diese Frist verschuldet nicht eingehalten, wird eine Ordnungsgebühr von 10,00 Euro gegen den meldenden Verein erhoben. (s. Turnierordnung Anlage 3). Bei unverschuldeten Absagen (z. B. Krankheit, Verletzung) ist dem Ranglistenturniersachbearbeiter bis spätestens 7 Tage nach dem Turniertermin ein Attest nachzureichen. Bei fristgerechtem Vorliegen eines Attestes entfällt die Ordnungsgebühr.

Änderungen zur Turnierorganisation (z.B. geänderter Turnier-Beginn, Absage einer Konkurrenz) werden vom Ranglistenturniersachbearbeiter per Mail an die Meldeadressen der Vereine gesendet. Zudem werden solche Änderungen spätestens 24 Stunden vor Turnierbeginn auf der Homepage des BLV-NRW auf den Jugendseiten von Süd 2 veröffentlicht. Die Vereine haben einen Tag vor dem Turnier sich die aktuellen Informationen per E-Mail oder von der Homepage einzuholen.

E-Mail der Ranglistensachbearbeiter:
RLT-S2J@badminton-nrw.de

Ranglistensachbearbeiter sind:
Reiner Paas, Neuenkamp 2, 51381 Leverkusen
Telefon: 02171/31544
Norbert Seidenberg, Heidt 16a, 42499 Hückeswagen
Telefon: 0176/80416123

Norbert Seidenberg, Bezirksjugendwart Süd 2





1. Vielseitigkeitsturnier 2019 für U09 (Jahrgang 2010 und jünger)

Ausrichter: Hennefer TV

Austragungsort:

Fritz-Kuchenmeister-Halle, Königstr. 9, 53773 Hennef
Eingang am Fußweg zur Gartenstraße (Treppe).
In der Gartenstraße ist auch der Parkplatz
(bei den Schulen).

Termin: Sonntag, 17. Februar 2019

10.00 Uhr (Turnierbeginn)

Anmeldung beim Turnierleiter bis 9.30 Uhr

Meldeschluss: Sonntag, 03. Februar 2019

Mindestteilnehmerzahl: 16 Teilnehmer/Innen

Maximalteilnehmerzahl: 48 Teilnehmer/Innen

Nachrücker: Teilnahmeberechtigt sind die ersten 48 gemeldeten Teilnehmer/Innen. Sollten mehr als 48 Anmeldungen vorliegen, besteht nur dann eine Teilnahmeöglichkeit für die zu viel gemeldeten Spieler/Innen, wenn einer der ersten 48 gemeldeten Teilnehmer/Innen absagt.

Bälle: Das Badminton-Turnier wird mit Kunststoffbällen gespielt, die vom Ausrichter gestellt werden.

Erreichbarkeit: Am Turniertag ist der Ausrichter unter 0151/25378383 zu erreichen, der Leiter des Turniers unter 01578/7446866.

Meldegebühren: 7,- Euro

Mit dem Termin des Meldeschlusses sind die Meldegebühren zu zahlen. Meldungen nach Meldeschluss können nach Entscheidung des BJA zugelassen werden. Die Meldegebühr ist am Turniertag dem auszurichtenden Verein zu bezahlen.

Wer ist spielberechtigt/nicht spielberechtigt?

Das Turnier richtet sich an alle Jungen und Mädchen der AK U09 (Jahrgang 2010 und jünger), speziell an **Einsteiger** und solche, welche ihre Stärke bislang noch nicht im reinen Badmintonspiel haben.

Bei der Meldung bitten wir die Vereine zu berücksichtigen, dass zu starke Spieler/-innen bei dieser Turnierform nicht nur unterfordert sein könnten, sondern dadurch auch das Leistungsgefälle im Badmintonteil zu groß sein könnte.

Vorrangig richtet sich das VST an Spieler/innen aus dem Bezirk Süd 2. Möchten Spieler/innen aus anderen Bezirken gerne teilnehmen, ist eine formlose E-Mail an die VST-Leiter erforderlich. Die VST-Leiter entscheiden, ob diese/r Spieler/in zum VST zugelassen wird und informiert entsprechend.

Im Verlaufe des Turnieres werden im Auftrag des Bezirksjugendausschusses Fotos/Filme von den sportlich aktiven Kindern gemacht. Mit Meldung zum Turnier erklären sich die Kinder und ihre Eltern einverstanden, dass diese Fotos/Filme auf der Homepage des BLV-NRW veröffentlicht werden.

Erklärung des VST:

Es gibt zwei große Turnierteile. Zum einen wird es einen konditionellen und koordinativen Wettbewerbs teil geben und zum anderen ein Badmintonturnier (Schweizer System). Der konditionell/koordinative Teil geht zu 2/3 und das Turnier zu 1/3 in die Endwertung ein. Das Turnier wird ca. vier Stunden dauern, abhängig von der Meldezahl.

Die Spielzeit im Badmintonteil wird abhängig von der Anzahl der Teilnehmerzahl kurz vor Turnierbeginn durch die Turnierleitung festgelegt. In der Regel werden fünf Runden gespielt, die jeweils sieben oder neun Minuten andauern.

Genauere Informationen zu den Vielseitigkeitsprüfungen finden Sie auch im Internet

Eine Spielberechtigung ist nicht erforderlich.

Beginn der Auslosung ist jeweils 15 Minuten vor Turnierbeginn. Wer nicht anwesend ist, darf nicht mit ausgelost werden.

Meldungen per E-Mail **formlos** mit den Angaben Name, Vorname, Verein, und Geburtsdatum an:

vst-s2j@badminton-nrw.de

Die Meldungen werden bearbeitet von

Ranglistensachbearbeiter Reiner Paas,
Neuenkamp 2, 51381 Leverkusen
Telefon: 02171/31544

VST-Leiter Sascha Rettberg,
Ringstr. 24, 50996 Köln
Telefon: 01578/7446866

VST-Leiter Mirco Illert
Falderbaumstr. 5, 53757 Sankt Augustin

Fragen zum VST können gerne per E-Mail oder telefonisch bei Reiner Paas oder Sascha Rettberg gestellt werden.

Norbert Seidenberg,
Bezirksjugendwart Süd 2



IHRE ANSPRECHPARTNER BEIM BLV-NRW.

Die Kontaktdaten der einzelnen Ansprechpartner erhalten Sie durch einen Klick auf das entsprechende Bild.



Ulrich Schaaf
Präsident



Wilfried Jörres
Vizepräsident
Leistungssport &
Sportentwicklung



Guido Schänzler
Vizepräsident
Wettkampfsport



Hans-Bernd Ahlke
Verbandsjugendwart

N.N.
Gruppenjugendwart West



Miles Eggers
Referatsleiter
Wettkampfsport O19 &
Gruppensportwart West



Holger Hasse
Referatsleiter
Lehre &
Ausbildung



Günter Wagner
Referatsleiter
Schiedsrichterwesen



Anke Bednarzik
Referatsleiterin
Breitensport



Holger Hasse
Geschäftsführer



Dr. Michael Gödde
Vorsitzender
Verbandsgericht



Monika Schmitz
Vorsitzende
Spruchkammer



Hans Offer
Referent
Finanzen



Bernd Wessels
Referent
Daten



Stefan Lesch
Referent
Schulsport



Dr. Norbert Möllers
Referent
Sportmedizin
Anti-Doping



Horst Rosenstock
Referent
Archivwesen



Hans Hermann Drüen
Sportbildungswerk
des LSB NRW e.V.
Außenstelle Badminton



Dietmar Barten
Bezirkswart
Nord 1



Jürgen Cramer
Bezirksjugendwart
Nord 1



Christian Berhorst
Bezirkswart
Nord 2



Henning Schade
Bezirksjugendwart
Nord 2



Michael Witzig
Bezirkswart
Süd 1



Britta Werz
Bezirksjugendwartin
Süd 1



Norbert Seidenberg
Bezirksjugendwart
Süd 2

N.N.
Bezirkswart
Süd 2

MANNSCHAFT macht's

Das habe ich beim Sport gelernt



#beimSportgelernt

Wer Sport macht, lernt – sein Leben lang!

Denn Sport fördert die persönliche Entwicklung. Davon profitieren in NRW jährlich rund 1,5 Millionen Kinder und Jugendliche sowie 3,5 Millionen Erwachsene. Dies macht unsere 19.000 Sportvereine zu den beliebtesten Bildungsstätten im Land.

www.beim-sport-gelernt.de

In Kooperation mit

WESTLOTTO



**LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN**

